Nr. 113 Walt Disney's **LUSTIGE TASCHENBÜCHER**

DM 6,20
S 48,-
Fr. 6,20
Lira 4500
Ptas 395

Manege frei für DONALD DUCK!

ehapa

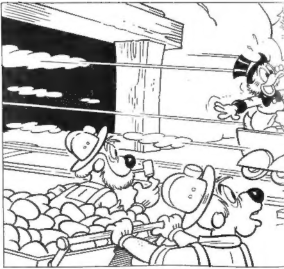
Menschenskinder! –
Irre gut, diese
MICKY MAUS!
MICKY MAUS
Mit klasse Comics
und starken Extras!
MICKY MAUS – aus gutem Grund
die größte Jugendzeitschrift der Welt
Jeden Donnerstag neu!

Walt Disney

Manege frei für DONALD DUCK!

EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustige Taschenbücher werden in Gemeinschaft verlegt von Ehapa Verlag GmbH, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, Postanschrift: Postfach 1215, 7000 Stuttgart 1, Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, Egmont Verlag AG, Rothusstraße 67, CH-8702 Zollikon. Herausgeber: Adolf Kabatek. Chefredakteur: Ossi Hinkel. Redaktion: Gerlinde Schurr (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt). Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A. Druck: A.G.R. s.p.a. - Pomezia (Roma) Gruppo Mondadori.



Nr. 113 Walt Disneys LUSTIGE TASCHENBÜCHER

Hallo, liebe Leute!

„Ende gut – alles gut!" müßte dieses Buch eigentlich heißen, wenn's nach mir ginge. Anfangen tut's nämlich furchtbar.
Zuerst laufen mir meine Neffen weg, weil sie sich ungerecht behandelt fühlen. Dann will Herr Düsentrieb mit Hilfe seiner neuesten Erfindung einen besseren Menschen aus mir machen – und genau das Gegenteil passiert, so daß ich meine ganze Familie in Angst und Schrecken versetze. Natürlich bleibt mir das Pech auch bei meinen weiteren Erlebnissen treu – bis Onkel Dagobert und ich mit einer Goldsonde losziehen, um nach unentdeckten Schätzen zu suchen...
Da plötzlich wendet sich das Blatt, und zur Abwechslung hat mein cleverer Onkel mal das Nachsehen! Gut, was?
Wenn Ihr Einzelheiten wissen wollt, dann lest am besten gleich die Geschichten:

Drei Neffen auf Abwegen	**Seite 5**
Das Sparrezept	**Seite 39**
Bösen Mächten ausgeliefert	**Seite 41**
Kuriose Computerspiele	**Seite 72**
Der Zeitungskrieg	**Seite 100**
Der Frosch-Hüpfwettbewerb	**Seite 126**
Angeln will gelernt sein	**Seite 141**
Der Eindringling	**Seite 165**
Donald und der Geheimcode	**Seite 180**
Die Goldsonde	**Seite 209**

Viel Spaß beim
Schmökern wünscht Euch

Euer Donald

Walt Disney

Drei Neffen auf Abwegen

He! Was steht ihr da rum wie die Ol-gotzen!?
Entschuldige mal! Wir arbeiten! Siehst du das nicht?
So? Und wo bleibt mein Mittagessen?
Marsch in die Kuche! Ich will was zu essen! Irgendeine Kleinigkeit!
Sklaventreiber!
ZACK!
Wo bleibt mein Hahnchen? Knurr!
Zum Gluck mussen wir die Kleinigkeit nur aufwarmen!
Das hatte er auch selber machen konnen!

Wo denkst du hin? Wir müssen schon froh sein, daß er's selbst im Supermarkt gekauft hat!
Wird's bald? Oder soll ich hier verhungern?
BONG!
Ihr macht wohl Bummelstreik, was?
Wir kommen ja schon!
Schleck! Wird auch langsam Zeit!
Bitte sehr! Alles nach Wunsch!
Waaas?

Was soll das denn sein?
Na, die Kleinigkeit halt, die wir dir machen sollten!
Knurrrr!
Vielleicht war der Scherz doch nicht so gut, Leute?!
ZACK!
Dann bringen wir ihm jetzt das Hähnchen! Er hat's ja schließlich auch bezahlt!
Was heckt ihr drei denn nun wieder aus?

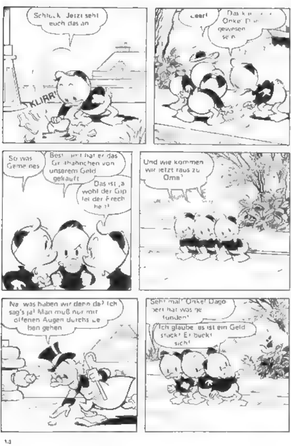
Nichts! Aber es wird gerecht durch vier geteilt!
Aaah! Auf frische Tat ertappt, Herr Schatten
Eine Kleinigkeit für mich und für euch den Rest, wie?
Knabber! Kracks! Von wegen
Kracks! Für mich den Rest...
He! So geht das nicht
...und für euch die Kleinigkeit
Vielfraß

Aaah! Das hat geschmeckt!
Rulps!
Tja, seine Art von Gerechtigkeit!
Bruder, so kann's nicht weitergehen!
Die Sache verlangt nach einem Gipfeltreffen! Da oben wird jetzt ein Entschluß gefaßt!
Hihi! Na wartet! Ihr kommt schnell wieder auf den Boden der Tatsachen zurück!

Mocht wissen was es da zu kichern gibt
Pah! Wer zuletzt lacht lacht am besten
Und das sind wir ver aß dich,..
KRACK
Huch! Sabotage!
Mann Dabei hatten wi uns al e Knochen brechen kon nen
PLUMPS!
Genau Wenn dieser Laubhaufen nicht gewesen war
Eben deshalb hab ich hn ja h ngeschaufe t Kameraden!

Dann hast du a so
Ach nein? Das da auch?
Hahaha!
RUMS!
PLATSCH!

Kommt, wir hauen ab. Dann wird er vielleicht endlich erwachsen
Au ja, wir fahren zu Oma!
Nehmen wir den Roller?
Nein, wir fahren mit dem Bus!
Der 420er hält genau vor Omas Hof. Praktischer geht's nicht
HALTE-STELLE
Und das Fahrgeld?
Wozu haben wir unser Sparschwein?


Schluck Jetzt seht euch das an
KLIRR!
Leer!
Das k... Onke! D... gewesen se n
So was Geme nes
Best ... hat er das Gr ...hahnchen von unserem Geld gekauft
Das ist ja wohl der Gip fel der Frech he it!
Und wie kommen wir jetzt raus zu Oma?
Na was haben wir denn da? Ich sag's ja! Man muß nur mit offenen Augen durchs Le ben gehen
Seht mal! Onkel Dago bert hat was ge funden!
Ich glaube es ist ein Geld stuck! Er buckt sich!

Das konnte er uns doch eihen!
Kommt! Vielleicht hat er heut seinen spendablen Tag!
Aber nicht gleich mit der Tür ins Haus fallen! Ihr kennt ihn ja!
Wunderschönen guten Tag, Onkel Dagobert!
Wünsche desgleichen. Wo wollt ihr denn hin, Kinder?
Raus aufs Land! Zu Oma
BAR
HOTEL
Etwa zu Fuß?
Eigentlich wollten wir mit dem Bus fahren... aber da wir so abgebrannt sind...
Ihr geht zu Fuß, um Geld zu sparen? Kompliment, Kinder! Meine Hochachtung!

„Spare in der Zeit, so hast du in der Not", sagt der Volksmund!
Von wegen!
So viel Tugend will belohnt sein, Kinder!
Achtung! Jetzt zückt er ein Geldstück!
Hmmm... hmmm...?
Worauf wartet er denn noch?
Was... was ist denn nur los?
Sind Sie erkältet, guter Mann? Oder haben Sie etwa Heuschnupfen?
Schlimmer! Schnuff! Schnuff! Buhuuu!

Was ist denn passiert, Kinder?
Fragen Sie besser ihn!
Schnuff! Buhuuu
Also? Was ist?
Buhuu!
Ach, ich bin ja so verzweifelt!
Aber...
Still! Ich will wissen, wozu er diese Schau abzieht!
Diese armen Vollwaisen wollen zu ihrer Oma... schnuff... aber sie haben kein Geld für den Bus!
Wo wohnt denn eure Oma, ihr armen kleinen Würmer?
Auf einem Bauernhof in der Nähe von Kukerobelingen.
Das ist genau meine Richtung. Steigt ein!
Oh! Vielen Dank!

Ptu
Hehe je den Tag eine gute Tat heißt es!
Und da gute Taten mal gemeinen reich belohnt werden könnte es durchaus sein
Bei dem Schneckentempo sind wir kaum vor morgen früh bei Oma Leute
Meinst du nicht, die Schnecke schafft's bis zum Abendessen?
Hab ich's nicht gesagt? Da liegt sie ja, die reiche Belohnung!
Ein Taler neben dem anderen! He Ba!

Gegen Abend . .
Und nochmals v e en Dank Sie waren sehr freundlich!
Ist schon recht! Grüßt mir eure Oma, ihr süßen kleinen Ker chen
Ich brech zusammen vor Hun ger!
O Schreck Da hängt ein Zettel an der Tür! Seht ihr s
So und was essen wir jetzt?
Ganz einfach. Wozu hat Oma die vielen Obstbäume?
Oh Die sind ja schon alle abgeerntet!
Das Obst hat sie jetzt wohl für ihre Kuchen gebraucht
Es hilft nichts. Wir müssen zu unserem geliebten Onkel zurück!

Fragt sich bloß wie!
Ich weiß es nicht! Ich weiß nur, daß es anfängt zu regnen
Bist du sicher?
Logisch! Spürt ihr die Tropfen etwa nicht?
Nanu! Der Anhalter! Noch dazu so kleine
Wer seid ihr denn?
Drei Neffen auf der Suche nach einem Onkel
Hm? Zufällig bin ich ein Onkel ohne Neffen
Wie?
Ist das möglich? Gibt's denn so was?

Aber ja … habe ein großes Haus mit Garten
Seid ihr denn auch folgsam und …
Klar! Großes Pfadfinder-ehrenwort!
Dann … ich euer Onkel …
Danke … Onkel!
Komischer Typ! Findet …
Egal! Wir probieren's mal mit ihm!
Mein Personal ist in Urlaub, … erschreckt … nicht über die Unordnung!
Oh!
… packen …

Da sind wir Kinder
Mann Das ... ein Palast
Und der riesige Garten ...
Ja aber der macht auch Arbeit
So ein Besitz wi... ständig gepflegt sein ... steht ihr?
Oje
...ch muß das Arbeitsamt anrufen daß sie mir eine Aushilfe schicken
Hier ... sieht's nicht gerade einladend aus. Tut mir leid
Mir geht ein Licht auf

Wenn ich gewußt hatte, daß ich plotzl ch Besuch kriege. .
KLICK!
Aha Genau wie gehabt!
Ich muß morgen unbedingt die Kochin aus dem Urlaub zuruck holen!
Kommt Zeit zum Sch afen gehen
Und Abendessen g bt s keines?

Fruh ins Bett und fruh heraus! Das war schon immer me n Wahlspruch
O atsch!
Hier ist euer Schlafzimmer   ch wunsche euch eine gute Nacht
Sch afzimmer? Und wo sind dann die Betten, bitte schon?
B s morgen
ch mach gleich das Licht aus! Schlaft gut
Mist! Von vorn bis hinten e n ein z ger Rein fall!
Sch immer war s bei Onkel Donald auch n cht

Verflixt! Jetzt hab ich vergessen ihnen die Schrankbetten in ihrem Zimmer
Aber wie sind werden die
Bei Onkel Donald haben wir wenigstens richtige Betten und müssen nicht auf dem Boden
Und verhungern lassen hat er uns auch nicht
Brüder, wir müssen hier verschwinden!
Mit leerem Magen?
Wenn wir hier bleiben, läßt er uns morgen zum Reine machen

Aber bevor wir gehen plündern wir noch den Kühlschrank! Ich hab einen Mordshunger!
Und wo ist die Küche?
Oh!
SCHEPPER!
KLIRRRR!

Wer da?
Lauft, Bruder
Lauft
PENG!
PENG!
Hallo!
Polizei?
Drei halbwüchsige Einbrecher?
Wir kommen

Dieser blöde Regen
Das ist kein Regen
Waffen wegwerfen und raus-

Bring den Schreihälsen was zu essen, Hans!
Nee! Wir sind keine Einbrecher! Merken Sie sich das!
Morgen sehen wir weiter.

Am nachsten Morgen.
* * *
Hmm? ich hatte gehofft sie wurden heute nacht zuruck kommen aber wie ich sehe
SPORT
Wenn sie bei Onkel Dago ber waren hatte der mich best mmt angerufen und mir Bescheid gesagt
Bei Oma konnen sie auch nicht sein, weil sie zur Zeit ihr Preisbacken hat Da ist sie in Vorderneu bach
ich bin schuld daß sie aus gerissen sind Mein Egoismus hat sie aus dem Haus ge trieben! Seufz!
Hmmm traum ich oder kommen sie da vorn ?

Sie sind es! Kinder!
Hallo, Kinder!
SCHWUPP
PARDAUZ!
Aua
Au tut das weh Mein
armer Knochel!
Der ist mindestens an funf
Stel en gebrochen
Stohn
Oje ich kann gar
nicht aufstehen!

Hmm! Ist denn niemand da, der mir aufhelfen konnte?
Ach, gute Frau Bitte, bitte, helfen Sie mir
Oh! Sie armer Mann!
He! Da druben sitzt ein Bettler!
Das ist doch verboten.
Du sagst es
Wird sofort verhaftet, der Kerl!
Bitte, bitte, haben Sie Mitleid!
Wie?
Unerhört!

ch kann nicht aufstehen
Kein Problem! W he fen dir schon
Wo bringen Sie mich hin?
Dreimal darfst du raten!
Hier! Den haben wir auf frischer Tat beim Bet teln erwischt
Unfug! Ich bin doch ke n Bettler!
Was sind Sie dann?
WUMS
Ich b n der Neffe von Dagobert Duck Ich wil hn anru fen
Gut! Aber nur wenn Sie das Gesprach bezahlen! K ar?
Aha! lau ter e nzelne Munzen Wenn das kein Be we s ist?
Quatsch! D e hab ch n cht erbette t! Die hab ich gek au ah

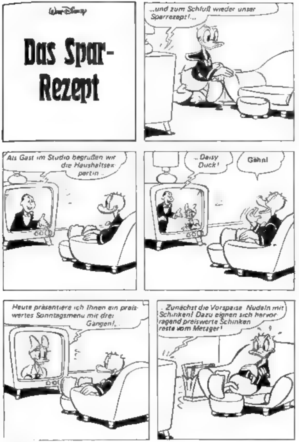
Die hab ich mühsam zusammengekratzt
Viel eicht aus e nem Opferstock ha?
Nein Aus dem Sparschwe
He! Was s ja drau Ben os?
Oh! Wi haben ganz verges sen
Laßt uns hier raus!
BUMM BUMM
d e drei Nachwuchse nore cher vorzufuh ren!
Aufmachen!
Wir wollen m t jemandem sprechen!
Ja mit dem Kommis sar!
Hier Heute nacht beim Einbrechen er tappt
n d esem A ter ? Ts ts!
Stimmt n cht Abgehauen sind wir!
Komm bitte sofort her

Kinder! Da seid ihr ja!
Onkel Donald!
Der Onkel Bettler, die Neffen Einbrecher!
Eine schöne Familie ist das!
Kurz darauf...
Donald! Was ist los, daß du meine kostbare Zeit...
Du mußt ... für mich bürgen!
Sind Sie der Onkel dieses Neffen, der der Onkel dieser Neffen ist?
Leider ja! Und ich bürge für alle vier!
Das Dumme ist nur, daß ich Sie auch nicht kenne. Wer bürgt für Sie?
Grrr! Ein Skandal! Mein Anwalt muß her!
Hier steht das Telefon! Aber erst bezahlen!

Deine Extravaganzen kosten mich ein Vermögen, du nichtsnutziger Neffe
Falsch?
Was sagen Sie da?
PLANG!
Das muß ich klaren!
Genau das hab ich auch vor!
Falsch! Falsch! Falsch! Einer wie der andere!
PLANG!
PLANG!
PLANG!

Fuhren Sie ihn dem Untersuchungsrichter vor! Soll er's dem erklären!
Gut! Gehn wir
Bettler! Falschmünzer! Einbrecher! Eine feine Sippe!
Da hast du recht! Ja, ja, die Welt wird immer schlechter
Bitte ums Wort, Euer Ehren
Abgelehnt! Das Wort habe ich!
Ich verurteile Sie zu 14 Tagen Steineklopfen
Ich lege Berufung ein!
Einverstanden! Die Weiterleitung Ihres Antrags erfolgt in 14 Tagen!
Und die Wartezeit verbringen Sie mit Steineklopfen!
Los! Los!

Daher ...
He! Wieso klopft er nicht?
Strafgefangene mit schweren Behinderungen genießen einen Sonderstatus!
Die Gefängnisärztin hat deinem Onkel in Anbetracht seiner Knöchelverletzung..
eine sitzende Tätigkeit verordnet
Alles wie gehabt! Wir rackern uns ab, und er pflegt seine Faulheit!
Grrr!
Wenn ich mich ranhalte, wird mein Söckchen bestimmt bis Weihnachten fertig
Eins rechts, eins links..
ENDE


Das Spar-Rezept
...und zum Schluß wieder unser Sparrezept!...
Als Gast im Studio begrüßen wir die Haushaltsexpertin ..
...Daisy Duck!
Gähn!
Heute präsentiere ich Ihnen ein preiswertes Sonntagsmenü mit drei Gängen!..
. Zunächst die Vorspeise Nudeln mit Schinken! Dazu eignen sich hervorragend preiswerte Schinkenreste vom Metzger!

Die Nudeln bereiten Sie am besten selbst zu. Sie sparen dadurch gut und gerne zwei Taler pro Pfund!
Als Hauptgang reichen Sie Hackfleischbällchen mit selbst gezogenen Bohnen
und zum Nachtisch frisches Apfelmus!
Ich darf mich nun verabschieden
und Ihnen und Ihren Lieben guten Appetit wünschen!
Für mich Krebsschwänze mit Spargelspitzen, Fasan auf Jägerart und Eisbombe
ENDE

Walt Disney

Bösen Mächten ausgeliefert

Eine Stunde später
Ach du Schande! Ich hab verschlafen!
Jetzt aber schnell!
Der Boß hat mich sowieso schon auf dem Kieker!
... Und das nur, weil ich gelegentlich mal zu spät komme!
Jetzt reicht's, Herr Duck! Sie sind entlassen!
Oje!

Wenn ich nur schon eine neue Arbeit hätte
Oh! Das wär' was für mich!
GEPFLEGTER DYNAMISCHER MITARBEITER FÜR HOCHDOTIERTE AUSSENDIENSTTÄTIGKEIT GESUCHT
Mein Name ist Donald Duck! Ich bin genau Ihr Mann!
Kaum
Sie meinen ich bin, ..?
Ungeeignet, jawohl! Sie sind uns zu ungepflegt!
Da! Ein Fleck auf der Fliege! Ein Unding!
Waaas? Wegen so einer Kleinigkeit?
Unbeherrscht sind Sie auch noch!

Sie kommen für uns nicht in Frage. Basta! Und jetzt raus!
Seufz!
Ungeeignet ungepflegt unbeherrscht kurz eine Niete!
Man sucht Rat bei Herrn Düsentrieb...
Ich bin ein totaler Versager!
Nicht mehr lange, Herr Duck! Dank meiner Perfektionierungsmaschine!
Sie mildert Untugenden und verstärkt Tugenden! Gut, was?
Darf ich sie bitte probieren?
Ja! Ziehen Sie den Anzug da an

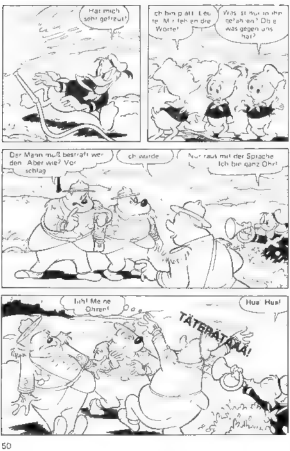
Sehr gut! Nun schließe ich Sie an!
Ist das nicht gefährlich?
BSS!
Na, na! Wofür halten Sie mich?
RUTTEL!
SCHUTTEL!
ZUCKEL!
Muß es denn so arg sein?
Nur die Ruhe! Gleich ist es vorbei!
RUTTEL!
Genug! Aufhören!
SCHUTTEL!
ZUCKEL!

Halt! Nicht anfassen! Sie verstellen ja alles!
Schalten Sie endlich ab!
Jetzt ist die Maschine kaputt!
ZISCHHH!
Dabei hab ich Sie noch extra gewarnt!
Husa! Husaa!
Womöglich haben wir jetzt genau die umgekehrte Wirkung erzielt...
Stimmt genau!
und Ihre schlechten Seiten sind dominierend! Nein!

Wie Spaß da d in Hehe!
Aufmachen!
RUMS!
BUMM!
BUMM!
Wie furchtbar Mit dem Druck auf die falschen Knöpfe ist er zum Bösewicht geworden
In der Tat schmiedet man schon finstere Pläne.
Als erstes leg ich meine Neffen im Pfadfinderlager aufs Kreuz Huaa! Huaa!
Denen werden die Augen über gehen!
BSSS!
Jawohl Herrschaften! Jetzt sollt ihr mich mal so richtig kennenlernen

Und so
Oberstwaldmeister! Besucher unseres Ranges haben Sie gewiß noch nicht oft
tracht des überaus guten Rufes.
Herzlichen Dank. Wenn die Herren nun gütigst beobachten wollen, wie diese Jungen auf freiem Feld ein Feuer entfachen?!
Ah, Der Hahn kommt mir wie gerufen!
zeigen!

Paß auf! Das Holz wird doch naß!
Na klar! Lustig, was?
SPRITZ!
Nur keine Angst! Die anderen kommen auch noch dran! Gleiches Recht für alle!
Herr Duck, ich appelliere an Ihren gesunden Menschenverstand! Aufhören!
SPRITZ!
Mann, ist das lustig! Kleine Erfrischung gefällig?
SPRITZ!


Hat mich sehr gefreut!
ch bin platt, Leute. Mir fehlen die Worte!
Was ist nur in ihn gefahren? Ob er was gegen uns hat?
Der Mann muß bestraft werden. Aber wie? Vorschlag
ch würde
Nur raus mit der Sprache. Ich bin ganz Ohr!
Iiih! Meine Ohren!
Hua! Hua!
TÄTERÄTÄÄÄ!

Ich muß leider weg Macht's gut, Jungs!
Gemeinheit!
Sofortige Dienstbesprechung im Klubhaus, ich erwarte vollzähliges Erscheinen!
Hier muß etwas geschehen
Da hast du völlig recht
DÄNG!
Hua! Huaaa!
ZANG!
DSCHING! BUMMM!
Das ist ja entsetzlich!

Raus hier! Aber sofort!
Verschwinde!
Fangt mich doch! Haha
Kommt nur!
Aua!
Hilfe
Was hast du nur
Onkel Donald? Sag
bist du krank?
Ach was. Das war nur ein Vorgeschmack!

Aber ,etzt ist erst mal Daisy dran! Die wird sich freun!
Soviel ich weiß, hält sie heut wieder e ne Dichterlesung ab!
O ja! Bitte!
Darf ich euch mein neuestes Liebesgedicht vorlesen?
O glorreicher schöner Krieger Du sitzest im Sattel als Sieger Ach, wie wär' ich so gerne dort bei dir in der Ferne!
O glorreicher, schöner Krieger
TRÖÖÖT! TRÖÖÖT!

Du? Was fallt dir e n?!
Gefallt s dir nicht?
Ne n! Verschwinde
TRÖÖÖT!
Mann, war das gut! Hue!
Oh welch eine Schmach
Ich dachte ihr wart eng be freundet?
Das dachte ich auch ..bis grade!
Was ist nur in ihn gefahren?
Egal! Jetzt gibt s erst mal Kaffee!

Ah! Was seh' ich da? Der Tierschutzverein macht seinen Nachmittagsausflug!
TIERSCHUTZVEREIN
Kurz darauf...
Kommt schon Hundis!
DAISY DUCK
Greift zu, meine Lieben!
Schwarzwälder Kirschtorte! Köstlich.
Du verwöhnst uns, Daisy!
Mit Schwung die Tür auf, und
...hinein mit euch!

Los, Hau' nur rein!
Iih!
Aaah
WAU!
Huaa! Huaaa
Nein! Raus hier!
SCHLECK!
MJAM!
WAU!
Dafur wirst du mir bußen! Ich schwor's dir!
Das Beste kommt erst noch!

Was sol s, Madels?! Unsere Modenschau lassen w r uns trotzdem n cht ver miesen, oder?
Natur ich nicht! Wir sind schon mitten d n
Aufgepaß me ne Damen!
Modeschöpfer Duck gre ft ein!
Nur etwas T nte und schon
haben wir das schonste Design!
SURR!
SURR!

Hilfe! Ein Tintenfleck auf meinem neuen Pariser Modellkleid!
Donald! Spinnst du?
Hua! Hua! Ist doch toll!
SPRITZ!
Hua! Hua!
Na warte! Rache ist süß!
Eine Unverschämtheit sondergleichen!
Kurz darauf...
Jetzt kommt Gustav dran! Auf den hab' ich schon lang einen Zorn! Der wird Augen machen!
GUSTAV GANS
Nicht zu Hause! Aber hier ist notiert, wo ich ihn finde!

An sich gebietet die Finanzlage eine sofortige Schließung des Waisenhauses! Aber keine Sorge!
WAISENHAUS
Fahren Sie fort!
...Mit meinem Glück kann ich es gewiß retten!
Hurra! Hoch lebe unser Retter!
Hihi!
Wart's ab, du alter Angeber!
Donald?
?
?

Au!
ZACK!
Halt! Nicht in den Brunnen
Aaaah!
Das war mein Meisterstück!
Haltet diesen Unhold auf!
Ätsch! Ätsch! Fangt mich doch, wenn ihr könnt!
Hallo! Hallo! Ich hab' hier unten was gefunden!
Das ist Herr Gans

Der Schacht st trocken
Trocken
ganzer Sack voller
Goldmunzen
Wieder am Tageslicht
Sehen Sie? Das
Das is
Tausend Dank
Es arge
uber du hast mir
gebracht
und ob mich das
argert!

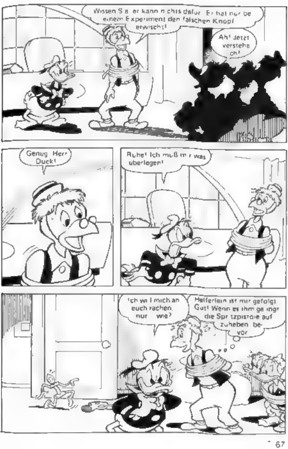
Später ...
Trallali!
Es geht doch nichts über ein erfri- schendes Geldbad!
Doch da
ZISCH!
Huaa! Huaa!
Bist du des Wahnsinns, Donald?
Nicht daß ich wüßte!
Sieh dir das an. Du hast die Sprinkleranlage getroffen! All meine Talerchen werden naß! Was mach' ich nur?
Dein Problem!

Ja, bist du denn überge-schnappt?
TROPF!
Weg ist er! Aber das hat ein Nachspiel!
TROPF!
Was brüllt der denn hier so rum?
Vielleicht hat er Zahn-weh?
Huaa! Huaa! Huaa!
Endlich erwacht Heiferlein...
Hilfe! Hilfe!
BUMM! BUMM!
?

KNI-IRSCH!
Vielen Dank
Ich muß unbedingt
Herrn Duck finden!

Wenig später tritt im Hause Duck ein empörter Familienrat zusammen
Er hat mir meine Taler ruiniert!
Und meine Freundinnen gekränkt!
Uns hat er schon mal ch blamiert!
Jetzt geht's erst richtig los, Leute!
Meine Güte, was ist nur in den gefahren?
Hilfe Was hast du vor?
Bist du verrückt?
Ja, so ist's gut!

Vielleicht ist er grade bei seinem Onkel!
Hören Sie auf damit!
Was haben Sie da für ein Teufels zeug?
Etwas, das ihren Amok auf stoppt!
Nichts da! Ich lass mich nicht stoppen
Uff!
So, das war erle digt. Hua! Hua
Oje


Wissen S e er kann n chts dafür Er hat nur be einem Experiment den falschen Knopf erwischt!
Ah! Jetzt versteh ich!
Genug Herr Duck!
Ruhe! Ich muß m r was überlegen!
Ich wi l mich an euch rächen, nur wie?
Helferlein ist mir gefolgt Gut! Wenn es ihm ge ingt die Spr tzpistole auf zuheben be vor

Laß das du Kn rps
Druck ab Helfer ein Schne
Hilfe!
SPRUH!
KLICK!
Ach u Schreck Was hab ich getan?
Ich bind euch sofo t los Bitte bitte verzeiht mir
Ein Glück daß du wieder normal bist!
Ja wahrhaftig

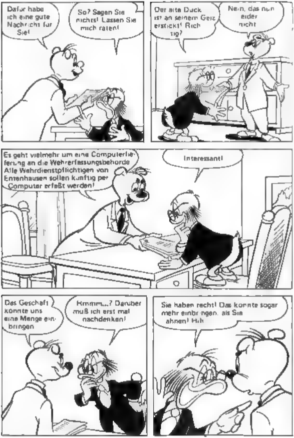
Doch plötzlich...
Ich habe alles mit angehört. Hände hoch!
Alfred?! Mein treuer Butler?
Her mit dem Ding!
Sind Sie noch zu retten?
Auf die Gelegenheit habe ich lange gewartet!
Sag mir deine Safe-Kombination... oder ich vergesse mich!
Her mit dem Ding!
GRABSCH!

Halt!
Daneben!
PENG!
Jetzt bin ich dran! Achtung
Hülfe!
Ah... Entschuldigung... oje!
Ist ja schon gut, Alfred!
Das Spray hat ihm die Bosheit ausgetrieben! Genau wie bei mir!
Alfred, ich will Ihnen noch mal verzeihen!
Auch dir sei verziehen Donald! Du hast mich vor meinem Butler gerettet!
Wie schon gesagt, er war völlig unschuldig an der Sache!

Mein lieber Donald
Ich wußte wirklich nicht, was ich tat!
Ein dreifaches Hoch auf unseren lieben Onkel Donald!
Bei mir hattest du Pech! Hehe
Tja, gegen dein Glück kommt niemand an!
Was ist, sollen wir das Experiment noch einmal starten?
Nein! Bloß nicht!
Wer mich liebt, nimmt mich so wie ich bin
Der ist gut! Haha!
Aber recht hat er
ENDE

Kuriose Computerspiele

Was ist denn?
Wer schreit da so?
Halb so schlimm
Das ist nur Klaas Klever! Der hat wieder mal einen Anfall. Weitergehen, Leute! Weitergehen!
Einer von uns beiden ist hier zuviel! Ich muß ihn loswerden, sonst lande ich noch im Irrenhaus!
Um wen handelt es sich?
Um wen wohl? Um Dagobert Duck natürlich!
Gerade hat er mir wieder ein Geschäft vor der Nase weggeschnappt!
Tatsächlich?


Dafür habe ich eine gute Nachricht für Sie!
So? Sagen Sie nichts! Lassen Sie mich raten!
Der alte Duck ist an seinem Geiz erstickt! Richtig?
Nein, das nun leider nicht!
Es geht vielmehr um eine Computerlieferung an die Wehrerfassungsbehörde. Alle Wehrdienstpflichtigen von Entenhausen sollen künftig per Computer erfaßt werden!
Interessant!
Das Geschäft könnte uns eine Menge einbringen
Hmmmm...? Darüber muß ich erst mal nachdenken!
Sie haben recht! Das könnte sogar mehr einbringen, als Sie ahnen! Hih

Einige Zeit später ..
Jeden Morgen diese be Plackerei! Wenn ich schon den Postberg sehe!
Und alles muß man selber machen! Weil man keinem Menschen trauen kann. Keinem!
BONG!
Reklame, Rechnungen, Einladungen, Mahnungen, Rechnungen, Reklame...
Rechnungen, Reklame, Einberufungsbefehl,...
Ein Einberufungsbefehl? Wie das?

Über das Alter bin ich doch wahrhaftig hinaus! Bei aller Liebe
Das ist bei mir schon so lange her daß ich das Gefühl hab' es wär in einem früheren Leben gewesen!
Hier handelt es sich eindeutig um einen Irrtum! Den muß ich sofort aufklären!
Einsprüche? Zimmer 27!
Fragen Sie nach Hauptmann A t!
Da müssen Sie zum Musterungsbüro...
Zweiter Gang links
Dritter Gang rechts...
Seufz!

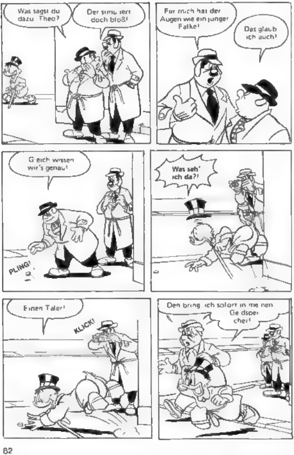
Dann...
Ich Armer! Ich fürchte, da ist nichts mehr zu machen
Der Computer hat offensichtlich einen Fehler gemacht ... da Computer aber prinzipiell keine Fehler machen
...muß ich in einer Woche in der Entenhausener Kaserne meinen Wehrdienst antreten! Seufz!
Juhu! Er ist ganz niedergedrückt!
Es klappt! Es klappt! Er geht mir in die Falle!

Spater
Nur Mut, Onkel Dagobert!
Das wird schon
Das klärt sich auf!
So? Darf man fragen, wie?
Was soll denn in den 18 Monaten aus meinen Firmen werden? Die gehn ja bankrott!
Warte! Ich hab' eine Idee!
Bist du da sicher?
Ganz sicher!
Dann wollen wir diesen Tag in unserem Familienkalender anstreichen, mein Junge!

Wieso?
Weil es einer Sensation gleichkommt, wenn mein Neffe eine Idee hat. Also sprich.
Du mußt dich bei der Musterung krank stellen, damit sie dich für untauglich erklären.
Das ist Betrug!
Genau!
So geht das nicht!
So was macht man einfach nicht!
Am besten ist, du gehst den geraden Weg! So ein Computerfehler läßt sich doch wohl aufklären!
Aber das kann Monate dauern. Versteht ihr denn nicht!? Bis dahin bin ich längst bei den Gebirgsjägern gelandet.
Das bedeutet?

Das bedeutet, daß ich Donalds Rat annehme!
Mir ist jede Krankheit recht. Hauptsache, es gelingt mir dadurch, den Wehrdienst zu umgehen!
Inzwischen...
Alles klar, meine Herren?
Alles klar! Wir werden den Alten auf Schritt und Tritt verfolgen.
Ich bin sicher, daß er vor keinem Trick zurückschreckt, nur um als untauglich zu gelten.
KK
Also, wie gesagt: Sie dürfen ihn keine Sekunde aus den Augen lassen! Klar?
Klar!

Später...
?
Oh!
Aua!
BONG!
Ist Ihnen was passiert? Sind Sie verletzt?
Und ob, gute Frau! Und ob
Wissen Sie, ich bin fast blind! Na ja, in meinem Alter
Ooh!
Ach bitte, helfen Sie mir doch über die Straße! Ich will nicht unter ein Auto kommen!
Aber gern
Es klappt! Der Polizist ist jedenfalls drauf reingefallen!

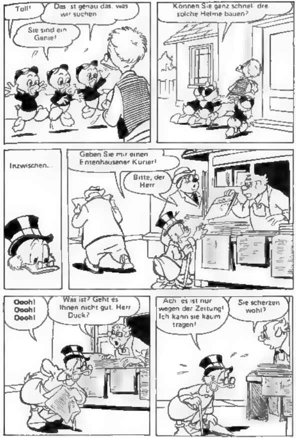

Was sagst du dazu, Theo?
Der simuliert doch bloß!
Für mich hat der Augen wie ein junger Falke!
Das glaub ich auch!
Gleich wissen wir's genau!
PLING!
Was seh' ich da?!
Einen Taler!
KLICK!
Den bring' ich sofort in meinen Geldspeicher!

Wir haben recht gehabt! Er simuliert!
Los, schnell hinter her!
Klever wird uns die Fotos vergolden, da kannst du Gift drauf nehmen!
Ja, aber wir brauchen noch mehr Beweise! Sicher ist sicher!
Inzwischen
Halt! Unbefugte haben keinen Zutritt!
Aber...
Ihr habt noch ein paar Jahre Zeit. Geht wieder nach Hause!
Ja, aber
Verschwindet, hab' ich gesagt!

Der Wach posten war ganz schon unhof ich
Du sagst es Aber rgendwie mussen wi doch te n kommen
Wie sollten wir denn sonst den Compu ter Feh er auf decken. . .
. . und Onkel Dagobert vor dem Weh dienst bewahren?
Ich weiß es nicht!
Wir mußten was erf nden Bruder!
?
Erfinden? Ja das ist die Losung unseres Prob ems
W r gehn zu Herrn Dusentrieb! Dem ist noch immer was einge fal en

Doch leider ...
Es ist niemand zu Hause!
Wo kann er bloß stecken?
Manchmal ist er monatelang unterwegs! Das kennt man ja!
Komm, Bruder! Selbst ist der Mann!
Hallo, Kinder! Kann ich euch helfen?
Oh
Nanu?!
Wer hat da gerufen?
Ich sehe niemanden
Oh, Entschuldigung, ich hatte vergessen, meine Tarnkappe auszuschalten!
?

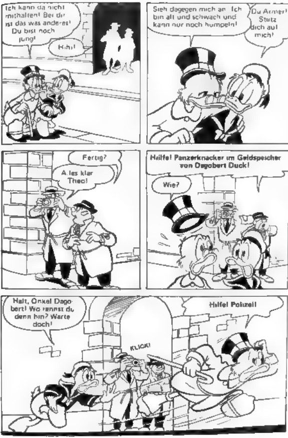
Herr Düsentrieb!
Genau
KLICK!
Ist das da Ihre neueste Erfindung?
Erraten junger Freund!
Die Erfüllung eines uralten Wunschtraums, nicht?
Wie geht denn das?
Vereinfacht ausgedrückt – streng genommen ist das Ganze natürlich weitaus komplizierter – handelt es sich um eine Art Materieabsorber, versteht ihr?
Auf deutsch, der Helm macht unsichtbar!
Genau!

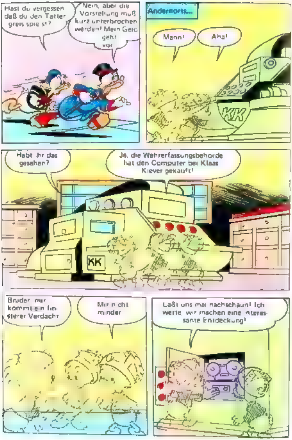

Toll!
Das ist genau das, was wir suchen
Sie sind ein Genie!
Können Sie ganz schnell drei solche Helme bauen?
Inzwischen...
Geben Sie mir einen Entenhausener Kurier!
Bitte, der Herr
Oooh! Oooh! Oooh!
Was ist? Geht es Ihnen nicht gut, Herr Duck?
Ach, es ist nur wegen der Zeitung! Ich kann sie kaum tragen!
Sie scherzen wohl?

Keineswegs! Mein Rheuma plagt mich so, daß selbst die paar Gramm mich total umwerfen. Ojeojeoje
Siehst du, er gibt nicht auf
Aber uns legt er nicht rein, was?
Komm, wir rufen Herrn Klever an!
Wir brauchen sofort einen Sack voll Geld!
Kurz darauf...
Da... das gibt's doch nicht
Erst finde ich einen Taler, dann gleich eine Million! Heute ist mein Glückstag!
Von wegen Rheumatismus!
Der Sack wiegt mindestens 50 Kilo, und er trägt ihn, als sei's eine Feder!

Los, weiter geht's!
Ich bin gespannt, was ihm als nächstes einfällt!
Indessen...
Diesmal kann uns keiner aufhalten, weil uns keiner sieht!
Ja, Herr Düsentrieb ist schon ein toller Hecht!
Wenn wir den nicht hätten...
...wären wir ganz schön aufgeschmissen!
Entschuldigung, Herr Hauptmann, wo ist denn der Computerraum?
Aufgang A, vierter Stock, zweite Tür links.
Nanu? Mit wem sprech' ich denn da? Schluck!

Ich leide wohl unter Halluzinationen?
Wir sind da! Zweite Tür links!
Nichts wie rein!
Da drin muß der Computer stehen!
?
Komisch! War die Tür nicht eben noch zu?
RUMS!
Aua!
Inzwischen...
Langsam, Donald! Wie oft muß ich dir noch sagen, du sollst nicht so hetzen?


Ich kann da nicht mithalten! Bei dir ist das was anderes! Du bist noch jung!
Hihi!
Sieh dagegen mich an! Ich bin alt und schwach und kann nur noch humpeln!
Du Armer! Stütz dich auf mich!
Fertig?
Alles klar Theo!
Hilfe! Panzerknacker im Geldspeicher von Dagobert Duck!
Wie?
Halt, Onkel Dagobert! Wo rennst du denn hin? Warte doch!
Hilfe! Polizei!
KLICK!


Hast du vergessen daß du den Tatter greis spie st?
Nein, aber die Vorstellung muß kurz unterbrochen werden! Mein Geld geht vor
Andernorts...
Mann!
Aha!
KK
Habt ihr das gesehen?
Ja, die Wehrerfassungsbehörde hat den Computer bei Klaas Klever gekauft!
KK
Bruder, mir kommt ein finsterer Verdacht
Mir nicht minder
Laßt uns mal nachschaun! Ich wette, wir machen eine interessante Entdeckung!

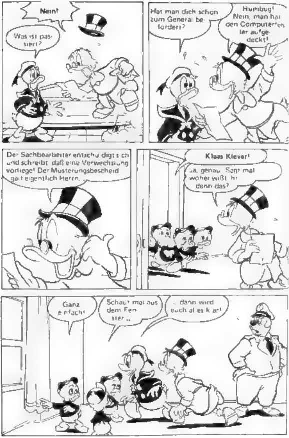
So ist es...
Ich hab s doch gewußt! Die Daten von Onke Dagobert wurden in den Computer e ngegeben be vor er hier angel efert wu de!
Was so len wir tun?
Ganz einfach! Wir oschen das Ganze und
Und dann?
Laßt mich nur machen Das wird ein Riesen spaß
Bei Klever...
Hurraaa!
Zufrieden?
Hochzufrieden! D ese Fotos sind die beste nvestit on me nes Lebens Gute Arbeit me ne Herrn!
D e kommen etzt in einen G n schlag und werden an die Musterungs kommiss on gesch ckt

Und bald wird der Gute bis zum Hals in Schwierigkeiten stecken!
In der Tat...
Was? Mitkommen? Wohin und wozu?
Sie sind verhaftet, Herr Duck
Weil Sie nicht zum Musterungstermin erschienen sind, wird Anklage wegen Wehrdienstverweigerung gegen Sie erhoben
Wie bitte?
Das ist doch absurd! Ich bin zu 99 Prozent Invalide! Wie soll ich da unserem Land dienen?
Ich seh' schlecht, ich geh' schlecht, kurz, mit mir steht's schlecht!
Genau!

Herzflimmern, Plattfüße, Fettleber, der Mann ist echt ein Pflegefall!
Schluß jetzt!
Lauter Lügen! Sehen Sie sich die Fotos da an!
Huch!
Oje! Wer hat die denn geschossen?
Jemand, der dir Übles will, Onkel Dagobert!
Was nun?
Was schon? Sie kommen vor Gericht, mein Herr!
Leb wohl, Donald! Ich fürchte, ich werde dich so bald nicht wiedersehen.
Moment mal!

Vielleicht gibt es doch noch einen Ausweg!
Welchen?
Stell dich verrückt! Das ist die letzte Rettung
Glaubst du, die nehmen mir das ab?
Du mußt eben was ganz Unmögliches anstellen. Etwas, das keiner erwartet
Nämlich?
Zum Beispiel dein Geld verschenken!
Waas?
Entscheide dich. Entweder Geld verschenken oder Soldat spielen
Eine schwere Entscheidung
Na los!
Moment! Bevor Sie mich aus dem Verkehr ziehen, will ich noch rasch eine gute Tat tun

Mach schon! Du brauchst nur die Hand zu öffnen!
Nein
Ich kann nicht! Meine Finger sind verkrampft
Lieber nehme ich 18 Monate Wehrdienst in Kauf, als mich auch nur von einem einzigen Geldschein zu trennen!
Gehen wir! Ich stehe Ihnen zur Verfügung, meine Herrn!
Moment, Herr Duck! Hier ist ein Einschreiben von der Einberufungsbehörde
So? Was wollen die denn noch?

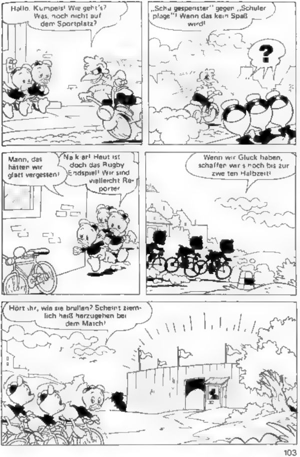

Nein!
Was ist passiert?
Hat man dich schon zum General befördert?
Humbug! Nein, man hat den Computerfehler aufgedeckt!
Der Sachbearbeiter entschuldigt sich und schreibt, daß eine Verwechslung vorliege! Der Musterungsbescheid galt eigentlich Herrn...
Klaas Klever!
Ja, genau. Sagt mal, woher wißt ihr denn das?
Ganz einfach!
Schaut mal aus dem Fenster...
... dann wird euch alles klar!

Huch
Nein!
Ganz sicher!
ENDE

Der Zeitungskrieg

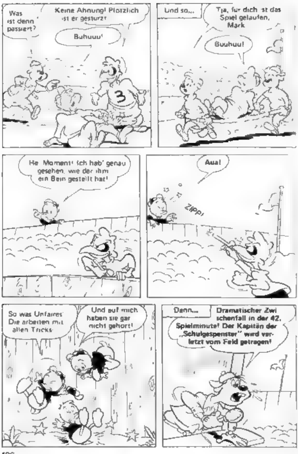
Damit sich die von der „Schüler plage" ins Fäustchen lachen? Niemals
Nicht auszudenken, wenn die konkurrenzlos auf dem Markt wären!
Genau. Deshalb laßt uns als „Schulgespenst"-Team feierlich geloben, daß wir alles tun werden, um nicht von den „Schülerplage"-Typen ausgebootet zu werden!
Wir geloben es
So. Ende der Feierstunde! Wird höchste Zeit, daß wir uns an den Straßenverkauf machen!
Wir treffen uns in einer Stunde wieder hier!
Okay Bis dann! Viel Erfolg auch!
Die neue „Schüler plage"!
Schluck! Die von der „Schüler plage" sind ja schon da! Die waren schneller

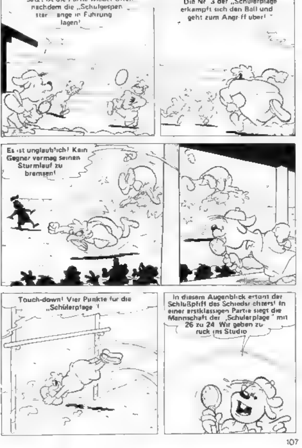
Was ist denn bei euch das Neue-ste?
Das Neueste? Daß Nor s Necker das Entenhausener Schul-Tenn sturnier gewonnen hat!
Pah! Langst uberholt! Da schau mal!
Seufz! Immer sind die uns voraus!
Na, wie viele Exemp a e habt hr ver kauft Bruder?
Ke nes
Ke nes
Ich mocht bloß wissen wie die das machen daß sie uns immer zuvor kommen!
Hmm


Hallo, Kumpels! Wie geht's? Was, noch nicht auf dem Sportplatz?
„Schulgespenster" gegen „Schülerplage"! Wenn das kein Spaß wird!
?
Mann, das hätten wir glatt vergessen!
Na klar! Heut ist doch das Rugby Endspiel! Wir sind vielleicht Reporter
Wenn wir Glück haben, schaffen wir's noch bis zur zweiten Halbzeit!
Hört ihr, wie sie brüllen? Scheint ziemlich heiß herzugehen bei dem Match!

Schnell Bruder!
He! Augenblick! Wo wollt ihr hin?
Zum Spiel natürlich. Wir sind von der Presse!
Na und? Deshalb kommt ihr noch lang nicht umsonst rein!
Wir haben aber kein Geld. Seufz!
Tut mir leid. Dann bleibt ihr eben draußen!
Und jetzt?
Wir müssen das Spiel sehen. Egal wie.
Ich hab's. Einer von uns schaut über den Zaun! Das merkt der nicht!
Gute Idee. Also los!

Bist du oben?
Ja, ich kann wunderbar sehen
Aber der von der „Schülerplage" hat wieder den besten Platz erwischt! Er sitzt in der ersten Reihe!
Dafür liegt unsere Mannschaft in Führung!
Aber...
He, Schiedsrichter
?
...während der Knabe von der „Schüler-
plage" den Schiedsrichter
ZACK!


Was ist denn passiert?
Keine Ahnung! Plötzlich ist er gestürzt
Buhuuu!
Und so...
Tja, für dich ist das Spiel gelaufen, Mark
Buuhuu!
He, Moment! Ich hab' genau gesehen, wie der ihm ein Bein gestellt hat!
Aua!
Zipp!
So was Unfaires! Die arbeiten mit allen Tricks
Und auf mich haben sie gar nicht gehört!
Dann...
Dramatischer Zwischenfall in der 42. Spielminute! Der Kapitän der „Schulgespenster" wird verletzt vom Feld getragen!


Jetzt ist die Partie wieder offen nachdem die „Schulgespenster" lange in Führung lagen!
Die Nr. 3 der „Schülerplage" erkämpft sich den Ball und geht zum Angriff über!
Es ist unglaublich! Kein Gegner vermag seinen Sturmlauf zu bremsen!
Touch-down! Vier Punkte für die „Schülerplage"!
In diesem Augenblick ertönt der Schlußpfiff des Schiedsrichters! In einer erstklassigen Partie siegt die Mannschaft der „Schülerplage" mit 26 zu 24. Wir geben zurück ins Studio

Zwei Sekunden zu fruh abgepfiffen! Da hatten wir noch gut gewinnen konnen!
Wenn unser Kapitan nicht ausgefallen ware!
Schnell, wir mussen die Reportage schreiben!
Huch!
Uff!
Entschuldigt, aber wenn wir uns nicht beeilen, kommen die uns wieder zuvor!
Diesmal mussen wir einfach die ersten sein.
Sind wir auch! Die Konkurrenz ist ja noch im Stadion!
Aber...
„Schulerplage" Extrablatt
„Schulerplage" schlagt „Schulgespenster" verdient
Wie?
Wie machen die das nur?

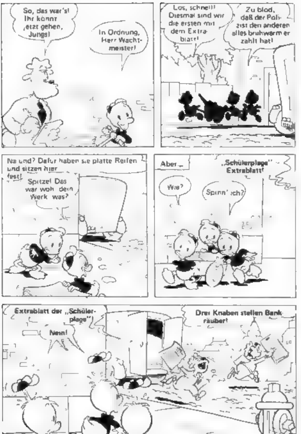
Ob die hre Ze tungsverkaufer mit dem Lkw hergefahren haben um Ze t zu sparen?
ch glaub eher daß die schon vorhe wußten wie das Spiel ausgeht!
Das m t dem Sturz unseres Mannschafts-kap tans war mir gleich nicht ganz geheuer!
Und wenn schon Auf alle Falle waren sie wieder schnel er als wir
Hallo, Freunde! Wie, noch nicht in der Redaktion? Da wird s aber Ze t
Jetzt zieht er uns auch noch auf!
DIE SCHULERPLAGE
PROGRESSIV INFORMATIV
Wenig spater...
Verflixt! Es ist kein Papier mehr da
Und die Drucker schwarze ist auch alle Zu dumm
Kommt, wir verkau fen die Restexem plare hier als Alt papier! Das bringt uns genug fur Pa pier und Druk kerschwarze
Die Roll schuhe wer den auch verscher be t!

Wir muß
ten m
was gan
Sensat one
Muna, was sind die Zeitungen schwer!
Verschnauf erst mal!
BANK
Ein Reporter braucht eben Glück
Wißt ihr, was los war? Ein Bank überfal
Huch!
?
Entschuldigen Sie. Es war keine böse Absich glauben Sie mir
Tasche her, du Flegel!

Ich hab's nämlich eilig! Grrr!
Au! Verflixt und zugenäht!
PURZEL!
PLUMPS!
ZACK!
Hilfe! Überfall! Haltet den Dieb!
?

Dann...
Gut gemacht, Jungs!
Sind das nicht Tick, Trick und Track?
Tüchtige Burschen seid ihr. Bravo
Ich bin der Bankdirektor! Darf ich mich erst mal bedanken? Eine Belohnung folgt selbstverständlich nach
Aber ich bitte Sie! So wild war das doch gar nicht!
Jetzt nichts wie zurück! Wir machen sofort eine Sonderausgabe über das hier, oder?
Klar doch! Und ich weiß auch schon, wer diesmal das Rennen gewinnt
Nur zu. Aber vorher muß ich noch das Protokoll aufnehmen.
Achtung. Da kommt die Konkurrenz

He! Die Typen vom „Schulgespenst" mit einem Sher ' Interessant!
Hallo Kumpels Was ist denn passiert? Hat man euch festgenommen?
Ganz im Gegente Die drei tapferen Burschen haben einen Bankräuber gefaßt!
Echt? Ist das die ...
DIE SCHULERPL
PROGRESSIV
INFORMATIV
Ich muß sie aufhalten damit sie nicht so schnell in ihre Redaktion kommen!
Diesmal laufen die uns nicht den Rang ab! Diesmal nicht!
ZISCH!


So, das war's! Ihr könnt jetzt gehen, Jungs!
In Ordnung, Herr Wachtmeister!
Los, schnell! Diesmal sind wir die ersten mit dem Extrablatt!
Zu blöd, daß der Polizist den anderen alles brühwarm erzählt hat!
Na und? Dafür haben sie platte Reifen und sitzen hier fest!
Spitze! Das war wohl dein Werk, was?
Aber...
„Schülerplage" Extrablatt!
Wie?
Spinn' ich?
Extrablatt der „Schülerplage"!
Nein!
Drei Knaben stellen Bankräuber!

Die …ussen das schon heute … gedruckt haben.
Der …kw… keinen Meder … Der Sache geh… auf den Grund!
Hallo, Kumpels! Da staunt ihr was?
… anstatt die Neuigkeiten in die Setzerei zu bringen, bringen wir die Setzerei zu den Neuigkeiten!
MRT
Endlich wissen wir, warum sie uns immer eine Nasenlänge voraus sind!
Da können wir armen Schlucker natürlich nicht mithalten.
Laßt uns erst mal unsere Sachen … dann … wieder Geld haben. Los, kommt!

So! Und jetzt wird eingekauft! Hauptsache, wir haben wieder Material!
Alles Weitere findet sich.
Es muß doch auch an uns liegen, daß wir der „Schulerplage" ewig hinterher hinken.
Na ja, wir machen ja auch alles allein.
Eben! Und die haben eine Menge Mitarbeiter.
Wir müßten uns auch nach Leuten umsehen, die uns die Neuigkeiten zutragen!
Das sagst du so leicht.
Es muß doch ein paar jüngere Schüler geben, die ganz stolz darauf wären, Reporter zu spielen, oder?
Möglich wär's.
Sollen wir die drei da gleich mal fragen? Was meint ihr?
Probieren wir's!

Zeitungsreporter für ...he Schülerzeitung? Se... vom Schu... gespenst
...st ja ...
...r braucht dazu weiter nichts als Pap...er, B...eistift und ein Gespür dafür, wo was los ist!
Klar, Mann! Wir können's ...a mal versuchen.
An die Arbeit, Brüder!
Tschüs! Bis später ...n der Redaktion!
Habt ihr gesehn? Die sind Feuer und Flamme!
...a, die sind voll drauf abgefahren!
Hoffentlich bringen sie auch was Interessantes.
Inzwischen bei den Panzerknackern...
Hal... hallo!
Achtu... Ach, ...hr seid's, Neffen?

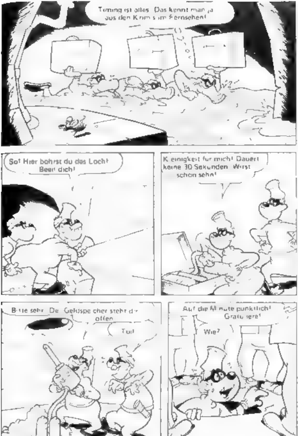
Was macht ihr denn da?
Wir ... bereiten ... für jemanden eine kleine Überraschung vor
Eine Überraschung?
Ja, wir wollen unserem alten Freund Dagobert Duck eine lustige kleine Überraschung bereiten, nicht wahr, Kumpel?
Jetzt geht wieder spielen, Kinder! So eine Überraschung will gut vorbereitet sein! Abmarsch
?
Was konnte das denn für 'ne Überraschung sein?
Keine Ahnung, Mann!
Meint ihr, die wär interessant genug für eine Nachricht in der Schülerzeitung?
Hm... kann sein
Wir können ja mal fragen!
He! Unsere Onkel sind alle fort!

Ich mal' die Zeichnung ab, damit wir Tick, Trick und Track alles genau sagen können!
Genau wie ein richtiger Reporter!
Kurz darauf
He, ihr! Wir haben eine Neuigkeit für euch!
Was? Das ging aber flott!
Es handelt sich um eine Überraschung! Unsere Panzerknacker-Onkel haben sich für den alten Herrn Duck eine Überraschung ausgedacht!
Wie?
Was meint ihr dazu? Ist es gut? Kann man so was in die Zeitung setzen?
Oh! Das, ... ja ... glaub ich schon! Sieht recht interessant aus.
Prima! Dann tschüs! Wir machen uns weiter auf die Suche!
Ja, bis bald! Viel Erfolg!

Unglaublich. Die genauen Pläne für einen Einbruch bei Onkel Dagobert.
Wenn das keine Sensation ist, Bruder?
Und diesmal sind wir wirklich am Drücker!
Bewegung, Leute! Das gibt ein Extrablatt! Mann, ist das toll!
Moment mal. Mir kommt da eine Idee!
Wenn ich richtig verstanden habe, geht es darum, daß die Panzerknacker mal wieder vorhaben, bei Onkel Dagobert einzubrechen. Wär's da nicht besser, wir wür- den... blabla.
Was meinst du?
Na klar! Das wird die Schau des Jahres.
Dann nichts wie ran an die Arbeit, Bruder! Auf geht's!
Okay
Noch nie hat mir die Arbeit so viel Spaß gemacht wie heute.

Fertig! Die erste Seite ist gesetzt!
Gut! Dann ruck, zuck in den Druck!
Wenig später...
Das ist der letzte Stoß!
Klasse! Wir haben's geschafft!
Höchste Zeit zum Schlafengehn! Morgen gibt's eine Menge zu tun. Glaubt mir!
Früh am nächsten Morgen...
Schnell auf den Wagen damit!
Es ist alles bereit, Track!
Gut, dann kann ich jetzt Onkel Dagobert anrufen!

Hallo, Onkel Dagobert! Ich wollte dir nur sagen...
Waaas? Die Panzerknacker!? Bei mir im Keller?!
Hilfe! Rette mich, wer kann! Ruft sofort die Polizei!
Geht in Ordnung!
Läuft alles nach Plan! Er hat angebissen! Jetzt nichts wie los!
Die Panzerknacker inzwischen...
Punkt acht! Ihr wißt, worauf's ankommt! Wir haben genau drei Minuten Zeit! Also, strengt euch an!
Was? Bei mir ist es zehn! Ich muß gleich anschließend zum Uhrmacher!


Timing ist alles. Das kennt man ja aus den Krimis im Fernsehen!
So! Hier bohrst du das Loch! Beeil dich!
Kleinigkeit für mich! Dauert keine 30 Sekunden. Wirst schon sehn!
Bitte sehr. Der Geldspeicher steht dir offen.
Toll
Auf die Minute pünktlich! Gratuliere!
Wie?

Inzwischen...
Wohn des Wegs?
Worauf wartet ihr denn hier? Daß euch eine Sensation zufliegt? Hehe
Könnte durchaus sein
Schluck! Man hat die Panzerknacker verhaftet. Was sagt man dazu?
ich muß sofort zurück in die Redaktion. Das wird ein Knüller
Wetten, daß wir unsere Reportage vor euch auf den Markt bringen?
Die Wette hast du schon verloren, du „Schüler

Nein!
„Das Schuige-
spenst"! Extrablatt!
Panzerknacker
festgenommen
Einige Zeit später ...
He! Seht mal! Unsere Onkel haben
uns eine Postkarte geschickt!
Uns gegen
über war
er auch so
großzügig!
Er bestand darauf, die komplette Auf
lage unserer Zeitung aufzukaufen
Da muß was dringestanden
haben, was ihn mächtig interes
siert hat!
Hehe!
ENDE

Walt Disney

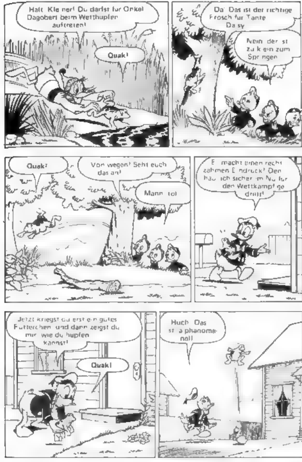
Der Frosch-Hüpfwett-bewerb

Wie Sie alle wissen, bewahren uns die Frosche durch ihre Anwesenheit in der warmen Jahreszeit vor der Muckenplage. Unsere Dankbarkeit dafur wollen wir mit einem Fest beweisen.
das mit einem Hupfwettbewerb enden soll!
Den ich mit meinem Gluck naturlich gewinne!
Pah!
Jeder darf mit einem Frosch an den Start gehn!
Wie ist es, Daisy? Hast du Lust, an dem Wetthupfen teilzunehmen?
Seit wann bin ich ein Frosch?
Wenn hier einer gewinnt, dann bin ich es! Ich weiß, wie man Frosche trainiert!
Du solltest besser mein Gluck mit einkalkulieren!
Gluck allein genugt da nicht!
Das sagst du!

Traust du mir vielleicht nicht zu, daß ich einen Frosch abrichten kann? Du wirst dich wundern!
So was hab' ich gar nicht nötig! Ich gewinn auch so!
Hör auf!
Hör doch du auf!
Hört alle beide auf! Das ist ja widerlich
Ich gewinne! Ich!
Genug!
Hi hi! Hi hi!
He! Soll ich euch verraten, wer den Frosch trainiert, der am weitesten springen wird?
Dussel Duck
Du?
Das ist das Albernste, was ich je gehört hab
So? Und warum sollte Onkel Dagobert dann ausgerechnet mir zutrauen, seinen Frosch zu trainieren und zum Sieg zu führen?

Unser Tra n ngs camp schlagen wir oben im Geldspei cher auf!
Und was spuckt Onkel Dagobert dafur aus?
Dieses Frosch theater geht mir auf d e Nerven
Er gibt mir einen Teil des Haupt gewinns
Daß ch n cht lache!
Erst muß er ihn ha ben!
Tschus! Ich muß jetzt schleunigst zum Teich und m r einen Frosch aus suchen!
Moment Ich komme mit!
Macht euch keine Il usio nen ihr beiden!
Hal o, Tante Daisy! Sag, machst du auch mit?
Wobe denn Kinder?
Be m Froschhup fen natur ich
Ich kann mich bremsen!
Wieso denn?
We l ich mich furchtbar davor ekle e n solches Tier anzu lassen!
Und wenn wir es tun?
Wenn wir dich vertre ten?
W r wurden ihn fur d ch trainieren

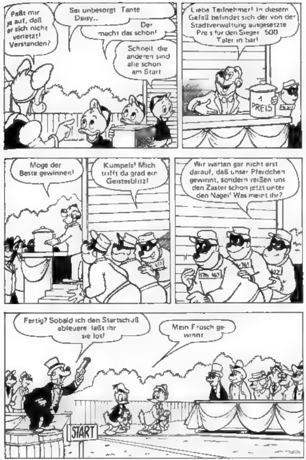
Also abgemacht?
Wir besorgen gleich den Frosch!
Beeilung, Bruder! Wir sind nicht die einzigen, die das vorhaben!
Zum Teich! Schnell!
Die Jagd ist eröffnet.
Komm
Quak!
He! Schubsen ist aber unfair
Komm! Komm!
Quak!
Du gefällst mir! Ein richtiges Prachtexemplar!
Quak!
Wie ich's erwartet hatte! Er ist mir direkt entgegengesprungen
Quak!


Halt Kle ner! Du darfst für Onkel Dagobert beim Wetthüpfen auftreten!
Quak!
Da! Das ist der richtige Frosch für Tante Da sy
Nein der st zu k ein zum Spr ngen
Quak?
Von wegen! Seht euch das an!
Mann tol
E macht einen recht zahmen E ndruck! Den hau ich sicher im Nu für den Wettkampf ge dreht!
Jetzt kriegst du erst e n gutes Futterchen und dann zeigst du mir wie du hüpfen kannst!
Quak!
Huch Das st a phänomenal!

PLOPP!
ich muß ihm bloß noch beibringen in die richtige Richtung zu hüpfen
Du scheinst mir sehr begabt zu sein Kleiner!
Verschwinde du Kläffer
Kroak!
Kläff! Kläff!
He ist ja irre
Quak Kroaak Quaak!

Komm her zu Herrchen Laß den Kote
Klaff! Klaff!
Er hat versucht mich zu schützen. Scheint mir mehr ein Wachfrosch zu sein!
Wir haben ihm eine Schleife umgebunden! Sieht er nicht niedlich aus? Willst du dich nicht ein wenig mit deinem Frosch anfreunden?
Oh! Ist der aber süüüß
Komm, Kleiner! Komm zu Daisy! Komm
Quak!
Immer schön üben, Dussel, hörst du?
Allez hopp! Hopp! Hopp

Ein Sieg beim Froschhupfen kann sich nur positiv auf meine Geschäfte auswirken! Eine billigere Werbung kann ich mir nicht vorstellen!
Schau nur, wie eifrig er von Geldhugel zu Geldhugel springt! Der geborene Sieger
Quak!
Endlich ist der große Tag gekommen.
FROSCH-FEST
ZUCKERWATTE
FROSCH KONZERT
TOMBO
GETRANKE
Achtung! Achtung! Eine Durchsage für die Teilnehmer am großen Frosch-Wetthupfen!
Bitte alle Frosche unverzüglich zum Start bringen! Es geht los!



Paßt mir ja auf, daß er sich nicht verletzt! Verstanden?
Sei unbesorgt Tante Daisy...
Der macht das schon!
Schnell, die anderen sind alle schon am Start
Liebe Teilnehmer! In diesem Gefäß befindet sich der von der Stadtverwaltung ausgesetzte Preis für den Sieger 500 Taler in bar!
1 PREIS
Möge der Beste gewinnen!
Kumpels! Mich trifft da grad ein Geistesblitz!
Wir warten gar nicht erst darauf, daß unser Pferdchen gewinnt, sondern reißen uns den Zaster schon jetzt unter den Nagel! Was meint ihr?
Fertig? Sobald ich den Startschuß abfeuere, laßt ihr sie los!
Mein Frosch gewinnt
START

Denk dran, daß du nach vorn hupfen muß Klar?
Das Messen der Sprungwe te und das Kuren des Siegers
Ich bin
Auf die Platze.
fertig.
schau einfach weg
Kann uns auch niemand sehen?
Beed
los!
PENG!
Aaaah! Sie schießen auf uns!

Hilfe! Die Panzer-knacker haben den Hauptgewinn ge-stohlen!
Vorwärts! Nicht nach oben!
Laß die Panzer knacker in Ruhe! Komm sofort hierher!
Hahaha! Die Frosche sind in die verkehrte Richtung gehüpft!
Lauft, Kumpels!
Huch
HOPP!
HOPP!
Laß ja den Pott nicht fallen
He!
Hilfe! Mir hängt ein Frosch im Genick
KRACKS!
Keiner rührt das Geld an. Das sammle ich selbst ein

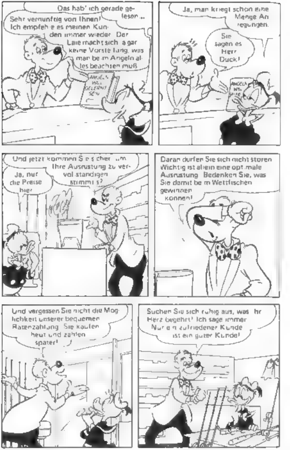
Nachdem sich Ihr Frosch immer noch an der Startlinie befindet, muß ich ihn leider disqualifizieren.
Legt einen Zahn zu Kumpels
Laßt euch hier ja nie mehr blicken
Die nächsten Teilnehmer in Startposition Und versucht es besser zu machen als die anderen beiden Knallfrösche
Los, Kleiner! Hupf!
Streng dich an für Tante Daisy!
fertig! ..
PENG!
Hopp! Hopp!
Hupf! Hupf!
Was ist da los?
Sie rühren sich nicht von der Stelle!
Wieso willst du denn nicht hupfen?
Du mußt ihn lieb bitten! Dann kommt er bestimmt!

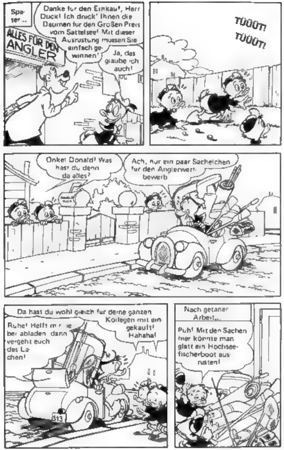
Komm her, Fröschlein! Komm zu Tante Daisy. Du darfst auch auf den Arm! Komm!
Los! Hopp! Oder Onkel Dagobert kriegt einen Anfall!
Komm, kleiner Schnuck!
Hurra! Er hüpft!
Sagenhaft!
Das gibt's ja nicht!
Das muß ich sofort messen!
Du hast es geschafft, Tante Daisy!
Das macht ihm keiner nach! Wetten?
Auf dem Heimweg...
Schön, daß du gewonnen hast, Tante Daisy!
Ja! Und nur, weil ihr mir geholfen habt!
Ich hatte eben anderweitig Glück. Ohne meinen Frosch wären die Panzerknacker mit dem Geld getürmt!
Ein Glück, daß es dich und dein Glück gibt!

Du hast schmählich versagt, Dussel! Dieses Tier hat sich nicht einen M meter von der Stelle gerührt!
Mir kommt Hopser heut auch besonders schwer vor!
Huch! Schau nu was er aus spuckt!
Taler aus meinem Ge spe che
Hupfen sollteste du, nicht essen! Ist das so schwer zu kapieren?
Bring ihn zurück zum Teich
Was machst du denn da, Donald? Das Ren nen ist doch gelaufen
Ich versuch' ihm das Hupfen beizubringen! Und zwar Weitsprung statt Hochsprung
Haha!
Hihi!
Haha!
Lacht ihr nur! Nächstes Jahr werd ich's euch zeigen! Ver laßt euch drauf!

Walt Disney

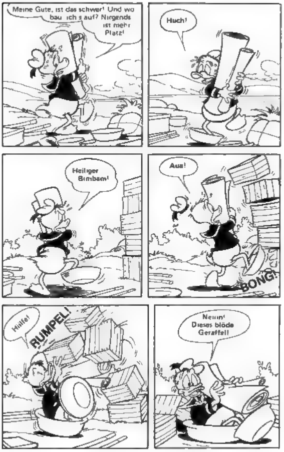
Angeln will gelernt sein


Das hab' ich gerade gelesen ...
Sehr vernunftig von Ihnen! Ich empfehle es meinen Kunden immer wieder. Der Laie macht sich ja gar keine Vorstellung, was man beim Angeln alles beachten muß
ANGELN WILL GELERNT SEIN
Ja, man kriegt schon eine Menge Anregungen.
Sie sagen es Herr Duck!
Und jetzt kommen Sie sicher, um Ihre Ausrustung zu vervollstandigen, stimmt's?
Ja, nur die Preise hier
Daran durfen Sie sich nicht storen. Wichtig ist allein eine optimale Ausrustung. Bedenken Sie, was Sie damit beim Wettfischen gewinnen konnen!
Und vergessen Sie nicht die Moglichkeit unserer bequemen Ratenzahlung. Sie kaufen heut und zahlen spater!
Suchen Sie sich ruhig aus, was Ihr Herz begehrt! Ich sage immer: Nur ein zufriedener Kunde ist ein guter Kunde!


Später ...
ALLES FÜR DEN ANGLER
Danke für den Einkauf, Herr Duck! Ich drück' Ihnen die Daumen für den Großen Preis vom Sattelsee! Mit dieser Ausrüstung müssen Sie einfach gewinnen!
Ja, das glaube ich auch!
TÜÜÜT!
TÜÜÜT!
Onkel Donald! Was hast du denn da alles?
Ach, nur ein paar Sächelchen für den Anglerwettbewerb
Da hast du wohl gleich für deine ganzen Kollegen mit eingekauft! Hahaha!
Ruhe! Helft mir lieber abladen, dann vergeht euch das Lachen!
313
Nach getaner Arbeit...
Puh! Mit den Sachen hier könnte man glatt ein Hochseefischerboot ausrüsten!

Fur Donald beginnt eine Zeit intensiven Trainings.
inzwischen
Auch in den Stielein kann ich schon waten, ohne Blasen zu krie gen
PLATSCH!
Doch die Zeit ver geht viel zu rasch
Ich hab' keine Zeit mehr gehabt mich im Zeltaufbauen zu üben! Morgen beginnt das Wettfischen, und ich will unbe dingt heute abend schon vor Ort sein
Wieso denn zelten? Dort gibt's doch genugend Hotels
Typisches Laiengeschwatz! In meinem Lehrbuch steht ausdrucklich man soll sich so fruh wie moglich am Austragungsort etablieren um die Umwelt bedingungen zu studieren
Na schon schlafen wir eben heut im Zelt!
Ihr nicht! Im Auto ist kein Platz mehr! Ihr kommt morgen mit Tante Daisy nach! Sie soll meinen Sieg namlich miterleben

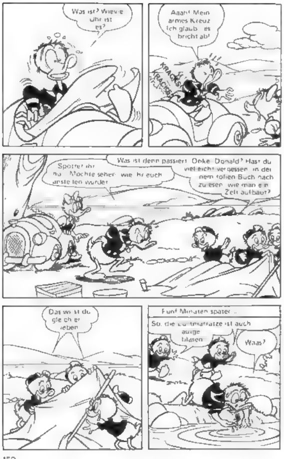
Gegen Abend.
Schau an! Donald Duck macht dieses Jahr auch mit. Was de alles mitschleppt. Richtet sich wohl auf einen längeren Aufenthalt ein, wie?
Da sieht man's mal wieder. Alles Amateure. Im Hotel schlafen und sich bedienen lassen. Pfui. Richtige Saiongang
SEEHOTEL
Nach Sonnen-unter gang dann...
Ganz schön anstrengend diese Autadere. Jetzt nur noch rasch das Zelt aufbauen. Dann leg ich mich aber aufs Ohr! Die Umweltbedingungen untersuch ich morgen!


Meine Güte, ist das schwer! Und wo bau' ich's auf? Nirgends ist mehr Platz!
Huch!
Heiliger Bimbam!
Aua!
BONG!
Hilfe!
RUMPEL!
Nein! Dieses blöde Geraffel!

Jetzt reicht's!
Ja, ist denn das die Möglichkeit?! Ich stecke fest!
Aua!
PLUMPS!
Knurr!
Na warte!
SAUUUS!

SAUSSS!
SAUSSS!
SAUSSS!
So jetzt geht's. Zuerst einmal flach auf dem Boden ausbreiten.
Sehr viel später
Na bitte. Wer sagt's denn? Sieht doch gut aus.
Jetzt nur noch die Stütze verankern, dann ist's endlich geschafft.
Nanu? Wieso

Hach Es stürzt ein
PFLOPP!
Hiiilfe!
Besser ... Auto ... Sonne wecken
Am nächsten Morgen
Onkel D... Wie geht's dir? Hast du dich ...
... stück!
bsss

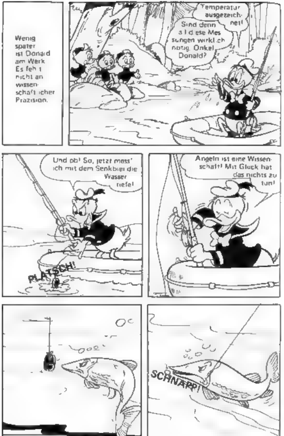


Was ist? Wievie Uhr ist es?
Aaah! Mein armes Kreuz Ich glaub es bricht ab!
KRACKS
KRACKS
Was ist denn passiert Onkel Donald? Hast du vielleicht vergessen in deinem tollen Buch nach zu lesen wie man ein Zelt aufbaut?
Spottet ihr nur Möchte sehen wie ihr euch anstellen würdet
Das wirst du gleich erleben
Fünf Minuten später ...
So, die Luftmatratze ist auch aufgeblasen
Waas?

Eine Luftmatratze war auch dabei? Wenn ich das gewußt hätte!
Ah! Welch eine Wohltat für mein armes Kreuz!
Beeil dich mit dem Frühstück! Es geht gleich los
Weißt du, wer uns auf der Herfahrt überholt hat? Onkel Gustav! Er macht anscheinend auch mit!
Na, der wird sich wundern! Angeln ist keine Sache des Glücks, sondern des Könnens!
Ich will gleich mal nachsehen, wo er sein Zelt aufgeschlagen hat!
Hallo, Donald! Die Kinder haben mir gesagt, daß du schon seit gestern abend hier bist!
Genau!

Was soll denn das werden?
ch blas mein Kanu m t eingebauter Preßluftf asche auf
SCH!
Das Boot samt Außenbordmotor hab ch gewonnen! Es sollte unter den eingen verlost werden, die das ganze Jahr über die meisten Preisausschreiben gewonnen haben
PLOPP
Aber der einz ge Kand at war in diesem Fall ich! Gut, was?
Pah!
und den Rest deiner Ausrustung? Wo hast du den?
Ausrustung? ch hab eine Angel
Klar! Ich fahr mit meinem Boot hinaus, werf die Angel aus und warte ab
Das reicht dir?
Wie bitte? Hahaha
Was gibt es da zu lachen

Kennst du zufällig das Buch „Angeln will gelernt sein"?
Nein. Hätt' ich das lesen sollen?
Du weißt also nichts über die richtige Wassertemperatur, die nötige Wassertiefe? Über die Bedeutung der Seegrundbeschaffenheit, den Einfluß der Strömungsgeschwindigkeit?
Weiß nichts über
Flora und Fauna, Sonnenstrahleneinfall, zunehmenden Mond, abnehmenden Mond?
Meine Güte, Donald! Ich hab' nichts weiter vor, als mich in mein Boot zu setzen, die Angel rauszuhängen, Comics zu lesen und zu warten, bis gelegentlich einer anbeißt!
Du wirst dir schon auf die Nase fallen. Glaub ja nicht, daß Angeln derart
Später
Das Wettfischen erfolgt in zwei Etappen: Morgenfischen von 9 bis 12 Uhr. Nachmittagsfischen von 14 bis 17 Uhr! Wer insgesamt am besten abschneidet, gewinnt

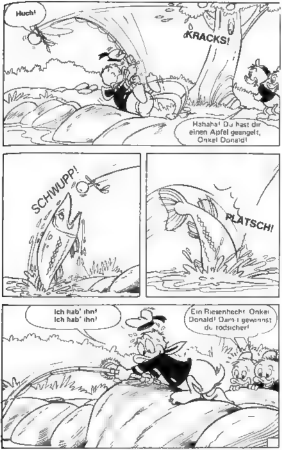

Wenig spater ist Donald am Werk Es feh t nicht an wissen-schaft icher Prazision.
Temperatur ausgezeich-net!
Sind denn a l d ese Mes sungen wirkl ch notig, Onkel Donald?
Und ob! So, jetzt mess' ich mit dem Senkblei die Wasser tiefe!
PLATSCH!
Angeln ist eine Wissen-schaft! Mit Gluck hat das nichts zu tun!
SCHNAPP!
Unter Wasser . . .

Huch. Nanu?
Nein!
Hmm!
PATSCH!
Gratuliere, Donald! Der ist ja toll!
Ja, wo gibt's denn so was?
Sagtest du nicht „Mit Glück hat das nichts zu tun"?
Es kann ja mal sein...
Hehe! Jetzt will ich doch mal sehen, was Gustav so macht!

Weißt du, was, Donald? Du hattest recht! Angeln ist eine hochwissenschaftliche Angelegenheit
Du hast mich überzeugt ... hat mir gesagt ... Da muß was dran sein ... und hat mir das Buch samt Ausrüstung ebenfalls ... ange... schafft
was passiert
Was den ?
Ich sitze im Boot, werf das Senkblei aus, um die Tiefe zu messen, und
und ein Fisch beißt an!?
Genau. Mal wieder Glück gehabt
Grrr
Haha ha!

Ach Kinder, ich seh grad, daß euer Onkel seinen Fisch leicht allein tragen kann. Wart ihr dann so nett und würdet mir beim Tragen helfen?
Und so...
Hervor agend
Erster Sieger beim Morgenfischen: Gustav Gans, zweiter Sieger: Donald Duck! Herzlichen Glückwunsch!
KLATSCH!
KLATSCH!
Knurrr!
Einen kräftigen Applaus für Gustav Gans, der den See von einem der größten Hechte befreit hat, so daß sich die Jungfische nun viel besser entwickeln können.
Aber ich
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!

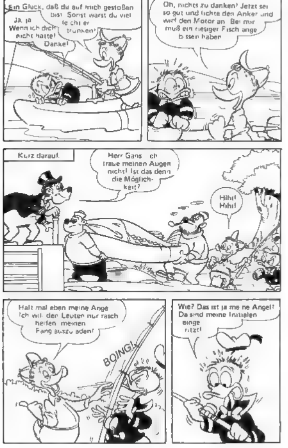
Nachmittags.
Tante Daisy!
Schau mal, ein Faltboot. Geschenk von
Ruhe, bitte!
Ich bin beim Angeln
Oh!
Oje. Die Angel hat sich im Geäst verhakt. So ein Mist!
He. Kommst du jetzt endlich runter? Oder soll ich ...?


Huch!
KRACKS!
Hahaha! Du hast dir einen Apfel geangelt, Onkel Donald!
SCHWUPP!
PLATSCH!
Ich hab' ihn! Ich hab' ihn!
Ein Riesenhecht, Onkel Donald! Damit gewinnst du todsicher!

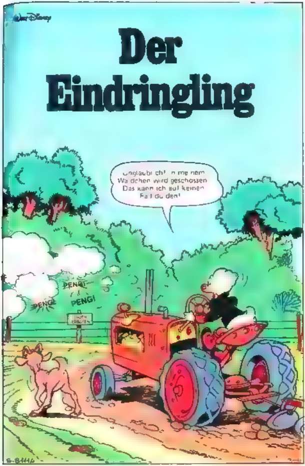
den See
Nein das
Da mußte er vorher erst den Baum
Hilfe! Ich ertrinke! Rettet mich

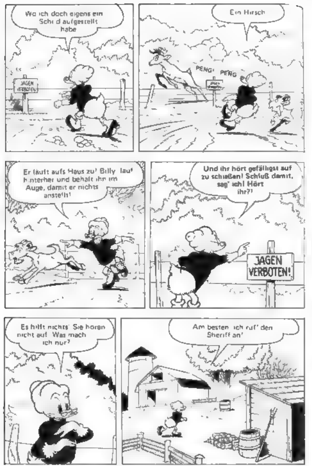
Was mach ich jetzt?
Nimm schnell unser Faltboot!
Paß aber auf die Verriegelungshaken auf!
Da ist sie ja. Na warte!
Der kurze Ruck genügt, um den Verriegelungsmechanismus des Faltbootes zu lösen
Hilfe!
ZACK!

Wenige Sekunden später
Das Buch liest sich wie ein Krimi! Interessant und spannend! Das muß man Donald lassen
He! Was soll denn das?
Huch!
RUMS!
Ach du grüne Neune!
Sag mal, Donald, was tust du denn hier?
Ich bade, du Blödmann!


Ein Gluck, daß du auf mich gestoßen bist Sonst warst du viel le cht er trunken!
Ja, ja Wenn ich dich nicht hatte! Danke!
Oh, nichts zu danken! Jetzt sei so gut und lichte den Anker und wirf den Motor an Bei mir muß ein riesiger Fisch ange bissen haben
Kurz darauf.
Herr Gans ich traue meinen Augen nicht! Ist das denn die Möglichkeit?
Hihi! Hihi!
Halt mal eben meine Ange Ich will den Leuten nur rasch helfen meinen Fang auszu aden!
BOING!
Wie? Das ist ja me ne Angel? Da sind meine Initialen einge ritzt!

Moment! Dann ist das hier eindeutig mein Fisch!
Ich hatte ihn schon an der Angel! Aber als ich sie kurz losließ, hat er sie geklaut!
Immer mit der Ruhe, junger Mann!
Auch wenn der Fisch an Ihrer Angel angebissen hat, herausgezogen hat ihn zweifelsfrei Herr Gans, der damit den See wieder um von einem gefährlichen Räuber befreit hat.
Da Sie aber zugegebenermaßen indirekt am Fang beteiligt waren, verleihe ich Ihnen als Trostpreis die Ehrenmedaille des Entenhausener Fischerverbandes!
So?
Später
Was bist du nur für ein Glückspilz! Darfst dir eine Silbermedaille anheften, die jeder an deiner stolzen Brust bewundern wird. An so einem massiven Silberpokal dagegen trägt man viel schwerer! Glaub mir!
KNURR!
1. PREIS
ENDE


Walt Disney
Der Eindringling
Unglaublich! In meinem Wäldchen wird geschossen. Das kann ich auf keinen Fall dulden!
PENG!
PENG!
PENG!
D-84114


Wo ich doch eigens ein Schild aufgestellt habe
JAGEN VERBOTEN!
Ein Hirsch!
PENG! PENG!
Er läuft aufs Haus zu! Billy, lauf hinterher und behalt ihn im Auge, damit er nichts anstellt!
Und ihr hört gefälligst auf zu schießen! Schluß damit, sag' ich! Hört ihr?!
JAGEN VERBOTEN!
Es hilft nichts! Sie hören nicht auf! Was mach ich nur?
Am besten, ich ruf' den Sheriff an!

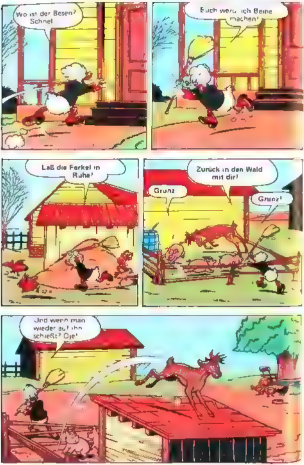
Mann, andauernd danebengeschossen du Pflaume
Du bist schuld, wenn wir jetzt Hungers sterben!
ch doch nicht! Der Hirsch ist schuld Als ich gerufen hab Ha t ich schieße!" hat er einfach nicht gehalten!
Knallkopp!
Und was sollen wir jetzt essen, he? Kraut und Rüben vielleicht?
ZACK!
Pfui! Bloß keine Rüben
Aua!
Du kannst ganz still sein Du hast unser ganzes Geld für Süßigkeiten verputzt, du Armleuchter!
Die du noch dazu alle ne aufgegessen hast!
Ich bin nun mal eine Naschkatze!

Wenn wir in der Stadt unter getaucht waren, hatten wir wenigstens ab und zu eine Kond tore uberfal en konnen
Haha! Wenn wir in der Stadt unterge taucht waren hatte uns die Pol ze alle n durch die Kuchenkrume vom etzten Mal aufgespurt
Na und? Du warst es doch der unbe d ngt die Kond tore uberfa len wollte oder?
Halt die Klappe
He! Wo w nun schon mal h er s nd warum klauen wir nicht be der alten Oma Duck eine Kuh?
Was?
Spinnst du? Die Panzerknacker als V eh diebe? Denkste
Aua!
Aber eichter als ne Kondi tore uber fallen war s
Und wenn w r die Z ege k auen?
Die Ziege?

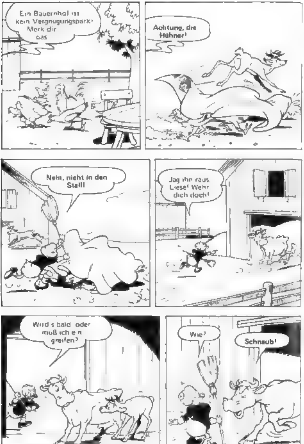
Hmmm eine Ziege ist ja nicht direkt ein Vieh und so l recht lecke schmecken! Also gut!
ch hab Hunger! Kommt schon! Ho en wir das Ge Bein
Moment! Da fällt mir grad was ein! Was Wichtiges! Aber gefa ten wird's euch nicht
Das glaub ich!
Seit wann fällt dir was ein?
Es ist nur ... ah ... ch hab keine Kugel mehr im Magazin!
Was bist du bloß für ein Blödmann?
ch tu's auch bestimmt nie wieder!
Hoffent ch! Das wird dir eine Lehre sein
PATSCH!
PATSCH!
PATSCH!

Inzwischen..
Hallo Sheriff! In meinem Wäldchen treiben sich Wilderer herum.
Sie haben versucht, einen Hirsch zu jagen ... zum Glück vergebens!
Ich komm' gleich auf einen Sprung bei Ihnen vorbei, Frau Duck!
Bleiben Sie in der Nähe Ihres Hauses, und regen Sie sich nicht auf! Ich komme, so schnell ich kann.
Bleib hier, Billy! Ich will nicht, daß man auf dich auch noch schießt!
Määäh!

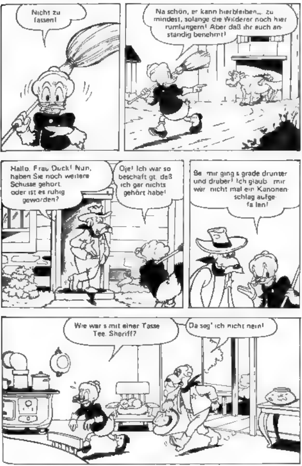
Ach, ubrigens! Wo ist denn der Hirsch geblieben?
Määäh!
Ist was nicht in Ordnung?
Määäh!
Oh, nein! Er frißt mir meine schonen Rosen ab! Das geht zu weit!
Los, Billy, jag ihn sofort hier weg! Mach schon!
?
Määäh!
Halt! Aufhoren! Seid vernunftig!


Wo ist der Besen? Schnel
Euch werd ich Beine machen!
Laß die Ferkel in Ruhe!
Zurück in den Wald mit dir!
Grunz
Grunz!
Und wenn man wieder auf ihn schießt? Oje!

Halt! Komm zurück! Ich will nicht, daß man dir was antut! Auch wenn du ein Störenfried bist!
Wenn du dich anständig benimmst, kannst du hierbleiben!
Oh, nein, nicht meine Wäsche!
Was zuviel ist ist zuviel!
Laß das Leintuch da, du Hirsch!



Ein Bauernhof ist kein Vergnugungspark! Merk dir das
Achtung, die Hühner!
Nein, nicht in den Stall!
Jag ihn raus, Liese! Wehr dich doch!
Wird's bald, oder muß ich ein greifen?
Wie?
Schnaub!


Nicht zu fassen!
Na schön, er kann hierbleiben... zumindest, solange die Wilderer noch hier rumlungern! Aber daß ihr euch anständig benehmt!
Hallo, Frau Duck! Nun, haben Sie noch weitere Schusse gehort, oder ist es ruhig geworden?
Oje! Ich war so beschaft gt, daß ich gar nichts gehört habe!
Se mir ging s grade drunter und druber! Ich glaub mir wär nicht mal ein Kanonenschlag aufgefa len!
Wie war s mit einer Tasse Tee, Sheriff?
Da sag' ich nicht nein!

Inzwischen...
Regt euch nicht auf, ich weiß, wie wir's machen.
Die Ziege wird nicht leicht zu fangen sein!
Maaäh!
Wir stülpen ihr den Sack hier über den Kopf, und zack haben wir sie!
Ich hoffe, du weißt, was du tust!
Nun kommt schon. Aber keinen Laut.
Määäh!
Feste!
Still!
Määäh!

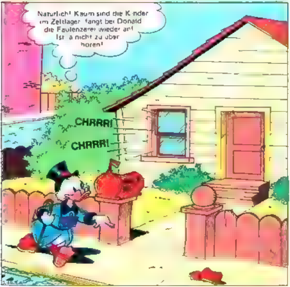
Muuuh!
Wer hat hier muuuh gesagt?
Sicher nicht die Ziege
Schnauf!
Auaa...
Sheriff! Schaun Sie mal! Da draußen sind die Panzerknacker!
Du meine Güte! Sie wollen Billy entführen!
Hättest du vorhin den Hirsch erwischt, hätt' der Hirsch jetzt nicht dich erwischt!
Aua! Schnief!
Steigt schnell ein, ihr drei! Hier seid ihr sicher!
Wer ist der Typ?

Ist doch Wurscht! Hauptsache, der Hirsch erwischt uns nicht!
Da ist was dran! Es gibt keine andere Wahl!
Gerettet! Keuch
Grade noch
Ja...
Aber...
Hallo, Jungs! Herzlich will kommen an Bord!
Sie haben nichts gegen uns in der Hand, Sheriff!
Wir haben der Ziege kein Haar gekrümmt! Ehrenwort!
Und daß wir die Konditorei Kreutz klamm überfallen haben, können Sie ja gar nicht wissen!
Ach, ihr seid das gewesen?

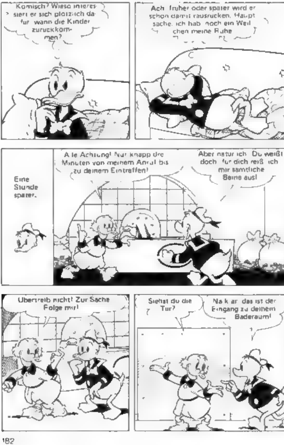
So. Die verhinderten Wilddiebe wären gefaßt! Alles wieder in Ordnung, Frau Duck!
Der Hirsch hat sie gestellt, nicht wahr?
Du hast es getan, um Billy zu retten. Stimmt's?
Jetzt kannst du wieder in deinen Wald zurück!
Halt! Warte einen Moment. Ich hab' noch ein kleines Andenken für dich.
?
Laß es dir es schmecken! Und komm uns bald mal wieder besuchen!
Määäh!
Muuuh!
ENDE

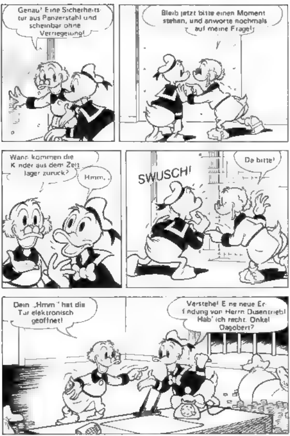
Walt Disney

Donald und der Geheimcode



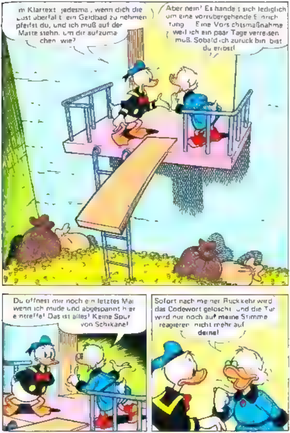
Aufwachen du
Huch!
ZACK!
Steh sofort auf und beantworte mir eine Frage!
Wann kommen die Kinder aus dem Zeltlager zurück?
Hmm...
Sehr erschopfend war diese Antwort ja nicht grade! Aber ega ch rufe dich spater an
!


Komisch? Wieso interessiert er sich plotzlich dafur, wann die Kinder zuruckkommen?
Ach, fruher oder spater wird er schon damit rausrucken. Hauptsache, ich hab' noch ein Weilchen meine Ruhe
Eine Stunde spater.
Alle Achtung! Nur knapp drei Minuten von meinem Anruf bis zu deinem Eintreffen!
Aber naturlich. Du weißt doch, fur dich reiß' ich mir samtliche Beine aus!
Ubertreib nicht! Zur Sache Folge mir!
Siehst du die Tur?
Na klar, das ist der Eingang zu deinem Baderaum!

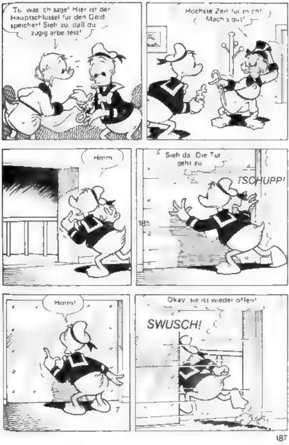


Genau! Eine Sicherheitstür aus Panzerstahl und scheinbar ohne Verriegelung!
Bleib jetzt bitte einen Moment stehen, und antworte nochmals auf meine Frage!
Wann kommen die Kinder aus dem Zeltlager zurück?
Hmm...
SWUSCH!
Da bitte!
Dein „Hmm" hat die Tür elektronisch geöffnet!
Verstehe! Eine neue Erfindung von Herrn Düsentrieb! Hab' ich recht, Onkel Dagobert?

So ist es! Ich hatte ihn gebeten, mir eine Panzerschrankschiebetür mit Photozellensteuerung zu konstruieren!
Und was haben die Kinder damit zu tun?
Überhaupt nichts! Es ging mir nur darum, dir eine Frage zu stellen, egal welche
Und du hast auch schon brav darauf geantwortet. Halt so, wie man's von dir erwartet!
Hmm!
Eine Bandaufnahme dieser typischen Donald-Antwort hat Herr Düsentrieb nämlich als Codewort eingespeist!
Im Klartext: diese meine Baderaumtür wird sich von nun an nur noch öffnen, wenn deine Stimme mit besagtem „Hmm" sie dazu auffordert!

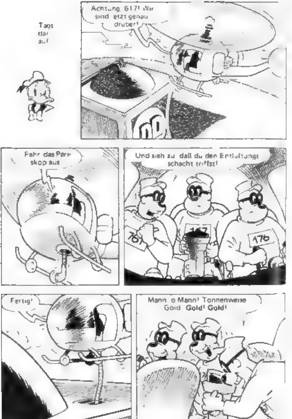

m Klartext jedesma , wenn dich die Lust uberfal t ein Geldbad zu nehmen pfeifst du, und ich muß auf der Matte stehn, um dir aufzumachen wie?
Aber nein! Es hande t sich lediglich um eine vorrubergehende E nrichtung Eine Vors chtsmaßnahme weil ich ein paar Tage verreisen muß. Sobald ich zuruck bin bist du erlost!
Du offnest mir noch e n letztes Mal wenn ich mude und abgespannt hier eintreffe! Das ist alles! Keine Spur von Schikane!
Sofort nach me ner Ruckkehr wird das Codewort geloscht und die Tur wird nur noch auf meine Stimme reagieren nicht mehr auf deine!

Na hor mal! Da steckt doch mehr dahinter! Ich bin ja nicht dumm!
Aber wieso denn? Wie ich bereits andeutete habe ich recht anstrengende Tage vor mir!
Und bei meiner Ruckkehr wird mir ein Goldbad neue Kraft geben
Allerdings... da kommt mir eine Idee ...Wie war's, wenn du in meiner Abwesenheit meine Taler etwas aufpolieren wurdest?
Wie?
Also doch! und was gibst du mir dafur?
Du hast meine volle Zuneigung ist das nichts?
Na schon, funf Taler bar auf die Hand und die Stundung deiner Mietschulden um einen weiteren Monat!
Aber ich...


Tu, was ich sage! Hier ist der Hauptschlüssel für den Geldspeicher! Sieh zu, daß du zügig arbeitest!
Höchste Zeit für mich! Mach's gut!
Hmm
Sieh da. Die Tür geht zu
TSCHUPP!
Hmm!
Okay, sie ist wieder offen!
SWUSCH!

Mit Onkel Dagobert ist nicht gut Kirschen essen! Wenn ich sein Geldbad nicht auf Hochglanz bringe, enterbt er mich womöglich!
Wenige Tage später...
Kumpels, große Neuigkeiten!
Echt?
Ach ja?
Sag schon!
Ich weiß jetzt genau, was gespielt wird! Donald muß dem Alten seine Moneten wienern. Er ist jeden Tag von 9 bis 12 und von 3 bis 6 im Geldspeicher! Was sagt ihr dazu?
Nicht schlecht!
Das ist doch die Gelegenheit!

Wir überfallen den Jungen, stürzen rein und räumen den Kasten aus.
Hast du eine Ahnung, 176!
Man merkt, daß du lange weg warst. So leicht ist die Sache nicht!
Eins steht fest: wenn der Alte verreist, macht er den Geldspeicher vorher total dicht!
Zuerst müssen wir rauskriegen, wieso Donald jeden Morgen im Geldspeicher aufkreuzt!
Ein vernünftiger Vorschlag.
Genau!

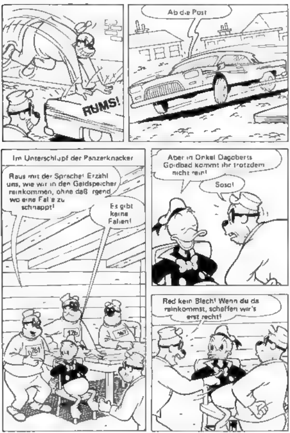

Tags
dar
auf
Achtung, 617! Wir sind etzt genau druber!
Fahr das Peri skop aus
Und sieh zu daß du den Entlüftungs schacht triffst!
167
176
Fertig!
Mann o Mann! Tonnenweise Gold Gold! Gold!

Halt durch, Donald! Dafür wirst du eines Tages auch ein erkleckliches Sümmchen Gold und so manches andere erben!
Donnerwetter! Der Junge ist vielleicht fleißig!
Wißt ihr, was das bedeutet? Donald hat freien Zutritt zum Tresorraum!

Wir fliegen zurück, Leute Aufklärungsflug erfolgreich beendet!
Das bedeutet: der Weg führt über Donald!
Wenn wir den Hubschrauber abgeliefert haben, entwerfen wir zu Hause einen Schlachtplan!
Gegen Abend...
Gleich sechs! Für heute hab' ich genug!

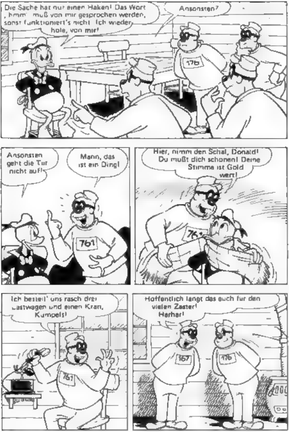
Hmm!
TSCHUPP!
So Die Badezimmertur ist zu Also alles in Ordnung
Die Haustur verlangt noch Handarbeit
KNIRSCH!
KNIRSCH!
KNIRSCH!
Tirili, tirila, schon ist der Abend da!
Achtung da kommt er der Kleine

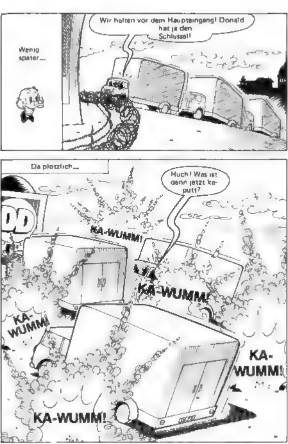
Mist!
Krampf!
Ist was nicht in Ordnung mit eurem Auto?
Ja, der Kofferraum geht nicht zu!
761
Laßt mich mal sehen! Mit so was kenn' ich mich aus!
Haben wir dich geschnappt, Kleiner?!
PLUMPS!


RUMS!
Ab die Post
Im Unterschlupf der Panzerknacker
Raus mit der Sprache! Erzähl uns, wie wir in den Geldspeicher reinkommen, ohne daß irgend wo eine Falle zu schnappt!
Es gibt keine Fallen!
Aber in Onkel Dagoberts Goldbad kommt ihr trotzdem nicht rein!
Soso!
Red kein Blech! Wenn du da reinkommst, schaffen wir's erst recht!

Du sagst uns jetzt sofort, wie!
Rede oder ich rupf dir jede Feder einzeln aus.
Nein! Halt!
Seufz... Onkel Dagobert möge mir verzeihen... aber meine Federn stehen mir näher als sein Gold.
Also, wie kommt man rein in sein Goldbad?
Man braucht dazu ein spezielles Codewort!
Und das heißt?
Nimm dich in acht, Freundchen!
BOING!
Aua!

Dein "Hmm" wird dir noch leid tun!
Grummel!
Weg mit der Knarre, Mann! Laß mich ran!
Entweder du singst, oder ich rupf dich. Du hast die Wahl!
Oh
Donald! Sei doch vernünftig! Du kommst nicht hier raus, eh wir's wissen
Was kann ich dafür, wenn ihr nicht zuhört. Ich hab's doch schon gesagt, das Codewort heißt "Hmm"
Na großartig!


Die Sache hat nur einen Haken! Das Wort „hmm" muß von mir gesprochen werden, sonst funktioniert's nicht. Ich wiederhole, von mir!
Ansonsten?
Ansonsten geht die Tür nicht auf!
Mann, das ist ein Ding!
Hier, nimm den Schal, Donald! Du mußt dich schonen! Deine Stimme ist Gold wert!
Ich bestell' uns rasch drei Lastwagen und einen Kran, Kumpels!
Hoffentlich langt das auch für den vielen Zaster! Harhar!

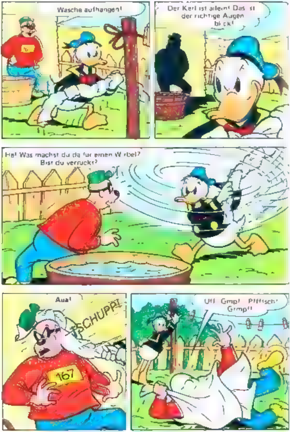

Wenig spater...
Wir halten vor dem Haupteingang! Donald hat ja den Schlussel!
Da plotzlich...
Huch! Was ist denn jetzt kaputt?
KA-WUMM!
KA-WUMM!
KA-WUMM!
KA-WUMM!
KA-WUMM!

Tja, mit der Se bst schußanlage ist nicht zu spaßen, genausowenig wie mit Onkel Dagobert der wieder vol auf dem Posten ist
Hallo wer spricht da?
Hie spricht der Sprecher der Panzer knackerbande hr Neffe ist in unserer Gewa t
So? Den konnt hr von mir aus gern behalten! Vie Spaß mit hm
Moment Nicht auflegen Sie wissen doch daß Sie ohne se ne St mme nicht in hren Baderaum reinkommen st hnen das nicht e n paar M I onen wert?
Hahaha Wer hat euch denn den Uns nn er zah t?

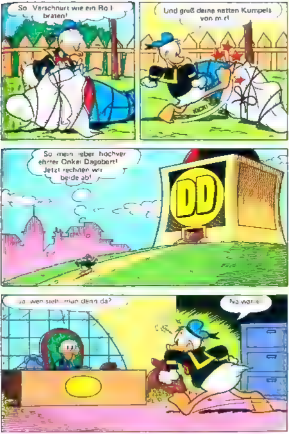
Zwei M onen, und Sie kriegen Ihren Neffen wieder anderntal s
Andernfal s was? Ehr ich gesagt, ihr konnt mit ihm machen, was ihr wo lt. Mich kum mert das n cht!
De Alte be ßt nicht an. Er sagt, wir konnen ihn beha ten
Gib s zu. Du hast uns reinge legt
Ne n, ch schwo s
Zum letzten Mal Knuppe weg!
G r
ZACK

Ob Donald gelogen hat oder nicht ist jetzt egal! Ich finde, wir sollten genau das machen, was der Alte gesagt hat!
Was denn?
617
167
Er hat wörtlich gesagt, wir sollen mit ihm machen, was wir wollen!
Du! Da hab' ich eine prima Idee!
176
Zu tun gibt's genug!
Und so..
Da! Hof kehren! Aber ordentlich!
176

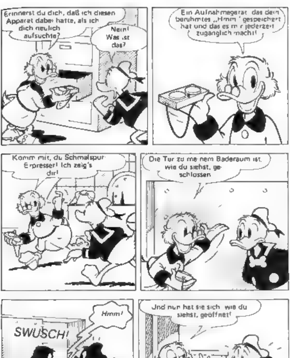
Geschirr spülen! Los!
Fenster putzen
Tür streichen
Socken stopfen!
Schuhe putzen
617
Wäsche waschen!



Wäsche aufhängen!
Der Kerl ist allein! Das ist der richtige Augenblick!
Ha! Was machst du da für einen Wirbel? Bist du verrückt?
Aua!
SCHUPP!
167
Uff! Gmpf! Pfftsch! Grmpf!


So. Verschnürt wie ein Rollbraten!
Und grüß deine netten Kumpels von mir!
So, mein lieber hochverehrter Onkel Dagobert! Jetzt rechnen wir beide ab!
DD
Ja, wen sieht man denn da?
Na warte!

Du hast es also abgelehnt, mich für mickrige zwei Millionen aus den Klauen der Panzerknacker zu befreien?
Warum nicht? Die Tatsache daß du hier froh und munter vor mir stehst, beweist doch, daß du allein zurecht kommst!
Wenn du schon bei den Panzerknackern kein Geld ausgespuckt hast, so wirst du es jetzt bei mir tun!
Hör einer an...
Allein meine Stimme, die Stimme von Donald Duck, kann den Mechanismus der Panzertür betätigen!
An dem Tag, an dem du zum ersten Mal wieder im Geld baden möchtest, zahlst du mir 500 ... äh, 1000 Taler!
Hahaha! Das ist der beste Witz, den ich je gehört habe!



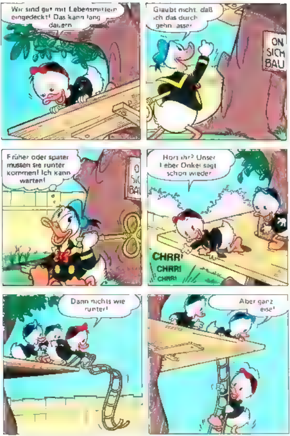
Erinnerst du dich, daß ich diesen Apparat dabei hatte, als ich dich neulich aufsuchte?
Nein! Was ist das?
Ein Aufnahmegerät, das dein berühmtes „Hmm" gespeichert hat und das es mir jederzeit zugänglich macht!
Komm mit, du Schmalspur-Erpresser! Ich zeig's dir!
Die Tür zu meinem Baderaum ist, wie du siehst, geschlossen.
SWUSCH!
Hmm!
KLICK!
Und nun hat sie sich, wie du siehst, geöffnet!

Trotz deines ungehörigen Verhaltens will ich noch einmal Gnade vor Recht ergehen lassen! Poliere die restlichen Taler vollends, dann zahle ich...
...dir die versprochenen fünf Taler
Aua!
ZACK!
Wie immer bin ich mal wieder auf die Nase gefallen! Aber eins verstehe ich nicht! Ich überlege die ganze Zeit, wie die Geschichte ausgegangen wäre, wenn ich Onkel Dagobert eine andere Antwort gegeben hätte, als er damals zu mir kam. Hmm, ist ja auch egal
POLITUR
ENDE

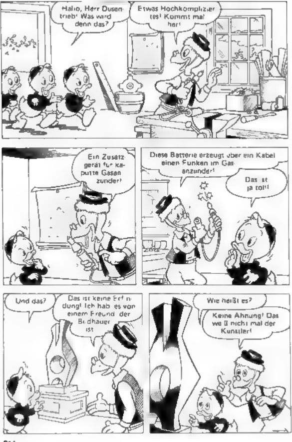
Die Goldsonde
Er schläft jetzt schon drei Stunden. Wecken wir ihn?
Na klar!
Logo!
CHRRR! CHRRR!
TRÖÖT! TRÖÖÖÖT!
Was ist? Indianer aufstand?

Ja, aber die Kavallerie hat ihn niedergeschlagen! Hihi! Komm zu dir!
Grrr!
Seit einem Monat versprichst du uns, daß du dir eine Arbeit suchst!
Gäääähn!
Seit einem Monat? Echt?
Jetzt hab ich erst mal Hunger! Keine Sorge. Eines Tages werde auch ich reich sein!
Haha!

Ihr glaubt mir nicht?
Du bist ein echter Witzbold!
Na warte! Ihr drei sollt die Lektion erhalten, die ihr verdient!
Hallo!
Kommt sofort runter!
Schnell! Ins Baumhaus!
ONKEL SICHERES BAUMHAUS


Wir sind gut mit Lebensmitteln eingedeckt! Das kann lang dauern
Glaubt nicht, daß ich das durch gehn lasse!
ON
SICH
BAU
Früher oder später müssen sie runter kommen! Ich kann warten!
Hört ihr? Unser lieber Onkel sägt schon wieder
CHRR!
CHRR!
CHRR!
Dann nichts wie runter!
Aber ganz leise!

So kann es nicht weitergehen, Bruder! Am besten, wir suchen ihm eine Arbeit!
Ja, möglichst eine die ihn schell reich macht!
Das heißt, wir gehen
zu Herrn Düsentrieb! Genau
Herrn Düsentrieb war noch nie was zu schwer Der erfindet was für uns
DANIEL DÜSENTRIEB DIPL.-ERFINDER

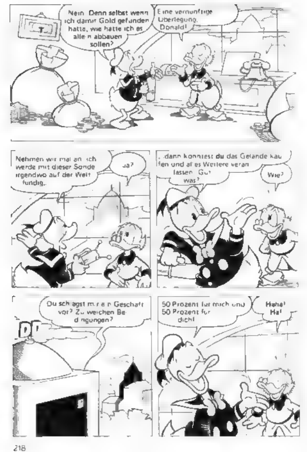


Hallo, Herr Düsentrieb! Was wird denn das?
Etwas Hochkompliziertes! Kommt mal her!
Ein Zusatzgerät für kaputte Gasanzünder!
Diese Batterie erzeugt über ein Kabel einen Funken im Gasanzünder!
Das ist ja toll!
Und das?
Das ist keine Erfindung! Ich hab es von einem Freund, der Bildhauer ist.
Wie heißt es?
Keine Ahnung! Das weiß nicht mal der Künstler!

Also, Kinder! Was habt ihr auf dem Herzen?
Sie mussen uns helfen unserem Onkel zu helfen!
Der Arme hat kein Geld und brauchte so dr ngend welches!
Das ist nichts Neues!
Konnten Sie nicht ein Gerat erfinden, mit dem er Gold m Boden f nden kann? Egal in welcher Tiefe!
Fur euren Onkel?
Ja, dann konnte er als Tei haber be Onkel Dagobert einster gen und end ich auch was ver dienen!
Onkel Dagobert ware be st mmt einverstanden! Er hat e ne Schwache fur Go d!
Ja, das st be kannt

Und wenn Onkel Dagobert die Sache in die Hand nimmt, dann klappt es auch! Onkel Donald allein könnte das nie!
Fur die Erfindung einer solchen Goldsonde brauche ich mindestens drei Stunden!
Das reicht uns
Wir gehen solange auf den Fußballplatz und kommen auf dem Rückweg wieder bei Ihnen vorbei!
Gut! Bis spater
Hmmm, egal in welcher Tiefe haben sie gemeint!
Ich hab's

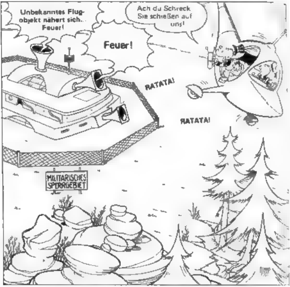
Und so tags darauf...
Hallo, Onkelchen! Ich habe einen Super-Vorschlag für dich!
Sag ohne Umschweife, wieviel du willst
Mehr als zwei Taler liegen nicht drin! Da! Und jetzt verschwinde!
Na hör mal
Siehst du das Gerät da?
Ich sehe es, Donald
Es ist eine von Herrn Düsentrieb konstruierte Goldsonde, die zu Wasser und zu Lande Gold aufspürt! Egal, wie tief es liegt!
Ist das wahr? Hast du sie ausprobiert?


Nein. Denn selbst wenn ich damit Gold gefunden hatte, wie hatte ich es allein abbauen sollen?
Eine vernunftige Uberlegung, Donald!
Nehmen wir mal an, ich werde mit dieser Sonde irgendwo auf der Welt fundig..
Ja?
...dann konntest du das Gelande kaufen und alles Weitere veranlassen. Gut, was?
Wie?
Du schlagst mir ein Geschaft vor? Zu welchen Bedingungen?
50 Prozent fur mich und 50 Prozent fur dich!
Haha! Ha!

Du lebst im Wolkenkuckucksheim, scheint mir
Meinst du? Dann auf Wiedersehn
Dein Freund Klaas Klever wird da anderer Meinung sein, schätze ich! Du wirst schon sehen!
Moment!
Vergiß nicht die neuntausendvierhundertdreiundachtzig Taler und elf Kreuzer, die du mir seit Weihnachten schuldest!
Oh so viel?
Wenn du es wagst, mit Klaas Klever zusammenzuarbeiten, wirst du enterbt!
Oh!
Und außerdem, man verrät doch nicht sein eigen Fleisch und Blut
Hmm!

Also, was ist?
Na schön! Sechzig Prozent fur dich
Siebzig, sagtest du? Das ist ein Wort!
Nein, sechzig!
Funfundsiebzig sogar? Einverstan den!
Knurr
PATSCH!
Wir starten unseren Aufklärungsflug morgen früh um sieben. Sei pünktlich, Donald
Funfundzwanzig Prozent ist auch noch ein ganz schöner Batzen! Ich bin gespannt, was die Kinder sagen werden!

24 Stunden später ...
Wir fliegen und fliegen, aber deine phänomenale Sonde hat noch nicht den geringsten Piepser von sich gegeben.
Du kannst nicht verlangen, daß die ganze Erdkugel mit Gold überzogen ist!
TICK! TICK! TICK!
Hörst du? Na also.
Das Gold ist genau senkrecht unter uns, Donald!
Echt?
Wir überfliegen aber grade ein Fort.



Unbekanntes Flugobjekt nähert sich.. Feuer!
Feuer!
Ach du Schreck Sie schießen auf uns!
RATATA!
RATATA!
MILITÄRISCHES SPERRGEBIET

Dummkopf! Hast du das nicht gesehen?
Au!
ZACK!

Sofort landest du!
Aber
Feuer!

Nichts „aber"! Das ist ein Befehl!
Wenn durch diesen Hügel eine Goldader verläuft, kaufe ich den Hügel klar?
Als wir drübergeflogen sind, hat die Goldsonde von Herrn Düsentrieb jedenfalls wie wild ausgeschlagen!
Komm, ich will den Kommandanten sprechen!
Das trifft sich gut!
Ich hab den Eindruck daß der Kommandant uns ebenfalls sprechen möchte

Halt Stehenbleiben! Waffen wegwerfen!
Wie? Was für Waffen denn?
Durchsucht sie!
Ich protestiere.
Leutnant! Durchsuchen Sie den Hubschrauber nach Bomben!
Zu Befehl!
Durchsuchung negativ!
Hubschrauber bombenfrei!
Unglaublich

Wenn Sie das Fort nicht angreifen wollen, weshalb sind Sie dann hier?
Das müssen Sie meinen Neffen fragen!
Der Junge ist so zerstreut! Er paßt einfach nicht auf!
Aua!
Und Sie? Wer sind Sie?
Ich bin Dagobert Duck! Hier sind meine Papiere!
Wie, der Multimillionär? Ich bin ein großer Bewunderer von Ihnen!
Wie nett!
Na, ist das nicht ein Glück? Jetzt kennen Sie mich sogar persönlich!

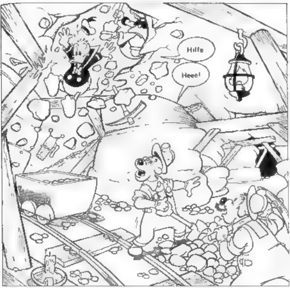
Sobald ich wieder in Entenhausen bin, werde ich beim Verteidigungsministerium die Verlegung Ihrer Garnison beantragen und den Hugel kaufen!
Sind Sie noch bei Trost?
Und ob! Aber ich will Ihnen etwas anvertrauen
Ja?
Der Hugel hier birgt eine Goldader
!
Sie verkauft direkt unter Ihrem Fort. Nun sagen Sie nichts mehr, wie?
Hahaha! Huhuhu! Hohoho!
Was gibt es da zu lachen?

Ich wi. Ihnen ebenfal s etwas anvertrauen! Das Fort das wir hie bewachen heißt Fort Fox! Hohoho
?
Fort Fox ist eine Filiale von Fort Knox!
Im Ernst?
Wie Sie wissen, lagern im Fort Knox die Goldreserven der Vereinigten Staaten, aber 83 000 Tonnen davon
wurden kurzlich hierher ausgelagert!
Das gibt s nicht!
Deshalb hat Herrn Dusentriebs Goldsonde so stark ausgeschlagen ?

Wenn das so ist, bleibt mir nur, mich bei Ihnen vielmals zu entschuldigen.
Leben Sie wohl! Auf Wiedersehen!
An Bord, Donald!
Bißchen
anders vorge-

Hast du gesehen, was alles passieren kann, wenn man aufs Geratewohl in der … Hier! Fort Fox ist groß und deutlich eingezeichnet!
Da! Hörst du? Schon wiede
TICK! TICK! TICK!
Nimm die Hacke und komm
Nun fang schon an
TICK TICK TICK
HACK!

Stunden spater ...
TICK! TICK! TICK!
HACK!
Das Ticken wird starker! Gleich mussen wir auf das Gold stoßen!
TOCK!
TICK! TICK! TICK!
Uff! Ich kann nicht mehr...
Hack sofort weiter. Oder ich kundige unseren Vertrag!
Nein!
Manometer! Was der in seinem Alter noch fur Krafte hat. Beneidenswert!
HACK!
Hilfe! Der Berg sturzt ein!

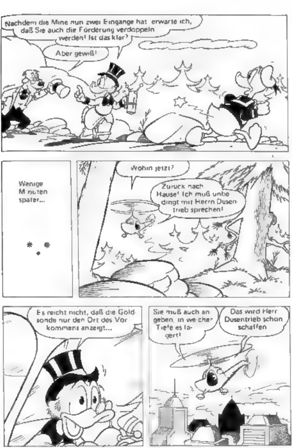

Hilfe
Heee!

Wo kommen die beiden denn her?
Keine Ahnung!

Die müssen sich reinge-
schlichen haben!
Wagen an-
halten!
Anhalten!
Huch! Wer ist denn das?
RUMS!
Das Ticken hat aufge-
hört

Sind wir nicht mehr senkrecht darüber?
Nein, wir sind nicht mehr im Lot!
Herr Duck! Welche Freude, Sie hier zu sehen!
Wer ... wer sind Sie?
Ich bin der Minendirektor.
Der Goldminendirektor ... oder?
Wenn ich von Ihrem Kommen gewußt hätte, hätte ich angeordnet, daß sich die Männer vorher rasieren.
Mich interessieren ganz andere Dinge! Wem gehört die Mine?

Na Ihnen Herr Duck!
Hahaha! Hihihi! Hohoho!
PATSCH!

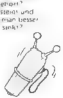

Nachdem die Mine nun zwei Eingange hat erwarte ich, daß Sie auch die Förderung verdoppeln werden! Ist das klar?
Aber gewiß!
Wenige Minuten später...
Wohin jetzt?
Zurück nach Hause! Ich muß unbedingt mit Herrn Düsentrieb sprechen!
Es reicht nicht, daß die Goldsonde nur den Ort des Vorkommens anzeigt...
Sie muß auch angeben, in welcher Tiefe es lagert!
Das wird Herr Düsentrieb schon schaffen

Es tickt schon wie der! Wer weiß, was in dem riesigen Gebäu de da unten fü Go dschätze agern?
Das kann ich dir sagen mein Junge
TICK!
TICK!
TICK!

Wir bef nden uns d rekt über dem Duckschen Bankhaus n seinen T esoren agert annähernd soviel Gold wie in mei nem Pr vatge d spe cher
TICK!
TICK!
TICK

Später...
Na, wie war der Aufklärungsflug, Onkel Donald?
Seid ihr fündig geworden mit der Sonde?
Ja, dreimal. Einmal beim Start und zweimal bei Onkel Dagobert.
Man braucht bloß über einen Ort zu fliegen, an dem sich Gold befindet, schon fängt der Apparat an zu
Ich hab das Gerät gleich zu Herrn Düsentrieb gebracht, damit er noch eine Tiefenanzeige einbaut!
sofort wissen, ob die Grabungen zehn oder hundert Meter tief ausgeführt werden müssen!

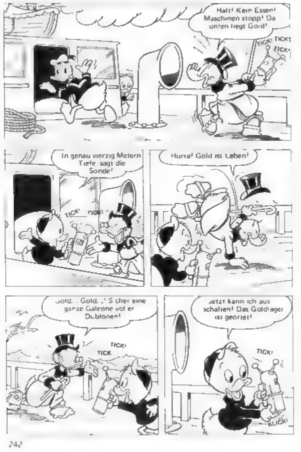
Frage: wird der Vorschlag der Jungs angenommen? Und wird es ihren Onkeln gelingen, eine Goldquelle zu entdecken, die noch niemandem gehört?
Ja, das Goldfieber steigt und steigt ... oder sollte man besser sagen, es sinkt und sinkt?



Seit gestern haben wir Fer.en und da täte uns ein bißchen Luftver-änderung gut!
Hmm!
Na schon! Ihr habt mich aber redet! Ihr dürft mit kommen
Wirklich wahr? Versprochen?
Versp ochen Und jetzt raus mit eurem Vor sch ag
Also. n unseren Schlauen Buch steht es k ar un deutlich Ho gi zu!
agern auf dem Grunde der Weltmeere mehr als 1600 Sch ffe be aden mit Gold Si ber und Edelste nen von uner meßlichem Wert
Wie?

Ihr habt es doch selbst gemerkt. Solange ihr über Land geflogen seid, war der Erfolg gleich Null. Das könnt ihr wirklich vergessen.
Übers Meer müßt ihr fliegen, Käpt'n!
Die Schätze da unten warten doch nur auf ihre Bergung! Da liegt euer Glück.
Hmm, stimmt.
Und die Schätze gehören dem, der sie birgt.
Ich geh zu Onkel Dagobert und versuch, ihn zu überzeugen.
Er hat angebissen!
Eine Seefahrt, die ist lustig.
Das werden tolle Ferien, Bruder!

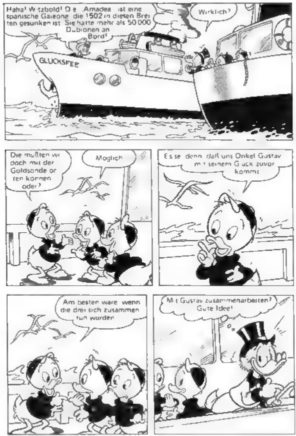
Und so, eine Woche später…
Hätte ich bloß nie auf euch gehört, ihr neunmalklugen Pfadfinder!
Schon fünf Tage auf See, und das Ding hat noch nicht einmal getickt!
Du mußt Geduld haben!
Glaubst du, die Schiffe liegen da unten dicht an dicht?
Wach auf, Donald! Gib das Ding her, und mach was zu essen!
Da plötzlich…
TICK!
TICK!
TICK!


Halt! Kein Essen! Maschinen stopp! Da unten liegt Gold!
TICK! TICK!
TICK!
In genau vierzig Metern Tiefe, sagt die Sonde!
TICK!
TICK!
Hurra! Gold ist Leben!
Gold... Gold...! Sicher eine ganze Galeone voller Dublonen!
TICK!
TICK
Jetzt kann ich ausschalten! Das Goldlager ist geortet!
TICK!
KLICK!

Der Schatz ist so gut wie unser! Niemand kann ihn uns wegnehmen! Was also spricht gegen ein gemütliches Essen?
Waaas? Bist du verrückt?
Wie kann man in so einem Moment ans Essen denken?!
Mach dich tauchfertig, marsch!
Aua!
KICK!
Kinder, macht die Hebewinde klar, um die Schatztruhen an Bord zu hieven!
Grrr! Ausgerechnet zur Essenszeit muß das Miststding ausschlagen!
GOLDTALER

Da bist du ja endlich, du alter Trödler!
Runter! Los!
Und komm ja nicht ohne Gold rauf!
Du sollst springen!
PLATSCH!

Donald taucht und taucht! ...Doch die Ausbeute ist alles andere als ergiebig... Eine knappe Handvoll Dublonen ist alles, was in dem verrotteten Wrack zu finden ist...
Ich kann mich irren, abe auf dem Schiff dort...
Maschinen stopp, Donald!
Ich seh ... was. Ma schinen stopp!
Hallo, Onkel Dagobert! Suchst du auch nach ... Armaden ...?
Ich hab Besseres zu tun als nach ... Mädchen zu suchen

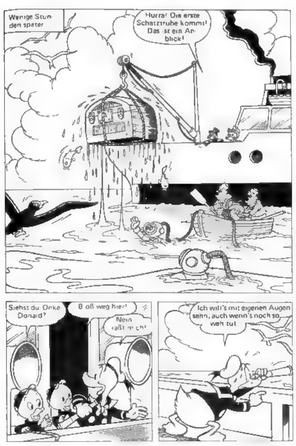

Haha! Witzbold! Die „Amadea" ist eine spanische Galeone, die 1502 in diesen Breiten gesunken ist. Sie hatte mehr als 50 000 Dublonen an Bord!
Wirklich?
GLÜCKSFEE
Die müßten wir doch mit der Goldsonde orten können, oder?
Möglich.
Es sei denn, daß uns Onkel Gustav mit seinem Glück zuvor kommt.
Am besten wäre, wenn die drei sich zusammen tun würden.
Mit Gustav zusammenarbeiten? Gute Idee!

Donald! Dooonald! Wo bist du?
Hier! Warum?
1000 Taler bar auf die Hand, wenn du mir die Goldsonde überläßt!
Tausend Taler?
Überleg doch mal! Was hat dir der Apparat bis jetzt eingebracht?
Nur Ärger!
Ich wäre fast erschossen worden, hab einen halben Berg abgetragen und bin nur mit knapper Not einem Hai entgangen!
Einverstanden! Her mit den Piepen!
Hier

Nein, Onkel Dona d!
Du verschenkst dein G ück!
Hör zu!
Seid st ll, ihr Grün schnäbel!
Na, los, n mm das Geld! Damit ist unsere Partnerschaft been det.
Bring mein Schiff gut zurück, Neffe! Wir sehen uns in Entenhausen wieder!
ch fahr mit d r, Gustav!
st gut. W lkommen an Bord!

M scht euch nicht immer in me ne Privatange egenhe ten ein! Der Spatz in der Hand ist mir lieber als die Taube auf dem Dach! Die 1000 Taler hab ch sicher!
Außerdem darf ich das Schiff nach Hause steuern
An die Maschinen Junge!
Aha! Schon geht s os!
Du gehst ans Steuer
Ganz wie ge habt
Und du in die Küche
Du bist gemein!
Huch! Was t ckt denn da?
TICK!
TICK!
TICK!

Auf Gustavs Schiff
Hörst du's, Gustav? Unter uns ist Gold in nur 30 Metern Tiefe! Was sagst du dazu?
Das muß die Amazonas-Ente sein! Eindeutig!
TICK! TICK!
Du bringst einem tatsächlich Glück. Da hör
TICK! TICK!
Laß dich umarmen, mein Goldjunge! Komm an mein Herz
Später! Es gibt so viel zu tun
TICK! TICK!
Jeder auf seinen Posten, Jungs! Ladekran ausfahren!

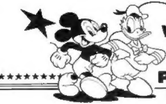

Wenige Stunden später
Hurra! Die erste Schatztruhe kommt! Das ist ein Anblick!
Siehst du, Onkel Donald?
Bloß weg hier!
Nein, laßt mich!
Ich will's mit eigenen Augen sehn, auch wenn's noch so weh tut!

Gold Gold Hunderte von Golddublonen!
Herrlich Seid umschlungen
Was sagst du da?
Ohne die Goldsonde wärst du noch niemals fündig geworden! Das steht doch wohl fest oder?
Pah
TICK!
TICK!
KICK
Bist du von Sinnen?

Seufz! Ins Meer
Die holst du mir sofort wieder aus
Haha! Daß ich nicht
PATSCH!
gleich
PATSCH!
PATSCH!
Aua!
KNUFF!
Aiii!
PUFF!

Hahaha! Die beiden prugeln sich wie Schuljungen! Mann, ist das lustig! Ich konnt' mich tot lachen! Hih-hi!
Jetzt bist du zufrieden, wie?
Hochzufrieden. Wir konnen abfahren!
Welcher Kurs, Kapt'n?
Fahrt, wohin ihr wollt, Kinder!
Ich schlage vor, wir machen erst einmal eine wundervolle Kreuzfahrt!
Du bist der netteste Onkel der Welt
ENDE

DONALD IST DER SUPERSTAR!
Comic-Fans sind immer wieder fasziniert von Donalds einmalig verrückten Abenteuern. – Und es gibt eine ganze Menge davon...
Donald Duck
Donald Duck
Walt Disneys DONALD DUCK
– der bunte 100-Seiten Spaß –
Donald Duck
In Riesenauswahl überall wo es Zeitschriften gibt!



Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Geld
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!

Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Nr. 114 – RALLYE ENTENHAUSEN – erscheint am 15. August 1986

MICKYVISION
müßte man
haben!
In jedem
Heft ein
klasse
Aufkleber...
WALT DISNEYS
Micky
vision
...und immer
Spitzen-
comics
Fragt Euren
Zeitschriftenhändler!